

KINGFIRE S/SC - LEDA LUC Druckwächter

Montageanleitung






- LEDA LUC präventives Vorrüstset für Schornsteine und KINGFIRE-Feuerstätten
- Nachträglicher Einbau in bauseitiger Wand
- LEDA LUC Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätte - Einbau in massive Wände
- LEDA LUC Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätte - Einbau in Leichtbauwände



Inhaltsverzeichnis

A. LEDA LUC präventives Vorrüstset für Schornsteine und KINGFIRE-Feuerstätten	3	E. Anleitung zum bauseitigen Anschlussübergang des optionalen werkseitig eingebauten LEDA LUC Druckwächters (Sonderzubehör)	35
B. LEDA LUC Druckwächter Einbauset in bauseitiger Wand	11	F. Checkliste zur Inbetriebnahme	38
A. Montage in KINGFIRE LINEARE SC und KINGFIRE RONDO SC	11	G. LEDA LUC Inbetriebnahmeprotokoll	38
B. Montage in KINGFIRE CLASSICO S	16	H. Fehlersuche	38
C. Montage in KINGFIRE GRANDE SC	20	I. Nachträgliche bauseitige Montagebohrungen für Leerrohr im KINGFIRE-Betonkörper bei fertigem Fußbodenaufbau	39
C. LEDA LUC Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätten (CLASSICO S, RONDO SC, LINEARE SC) mit eingebauter Brennkammer und LEDA LUC Druckwächter für bauseitige Leichtbauwände	24	J. Tipps und Tricks	40
D. LEDA LUC Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätte (CLASSICO S, RONDO SC, LINEARE SC) mit eingebauter Brennkammer und LEDA LUC Druckwächter für massive bauseitige Wände	29	K. Reinigungshinweise (Darstellung der Reinigung am Beispiel KINGFIRE GRANDE SC)	41
		L. Ersatzteile	42

Hinweise zum Arbeitsschutz

<p>Beim Schneiden und Bohren sind Schutzmaßnahmen erforderlich. Nassschneiden oder Staubabsaugung sollte eingesetzt werden!</p> 		<p>Hinweise zum Arbeitsschutz!</p> <p>Viele Bauprodukte wie auch Schornsteinelemente werden unter Verwendung natürlicher Rohstoffe hergestellt, die kristalline Quarzanteile enthalten.</p> <p>Bei maschineller Bearbeitung der Produkte wie Schneiden oder Bohren werden lungengängige Quarzstaubanteile freigesetzt.</p> <p>Bei höherer Staubbelastung über längere Zeit kann dies zu einer Schädigung der Lunge (Silikose) und als Folge einer Silikoseerkrankung zu einer Erhöhung des Lungenkrebsrisikos führen.</p>
 <p>Augenschutz</p>	 <p>Handschutz</p>	<p>Folgende Schutzmaßnahmen sind zu treffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beim Schneiden und Bohren ist eine Atemschutzmaske P3/FFP3 zu tragen • Außerdem sollten Nassschneidegeräte oder Geräte mit Staubabsaugung eingesetzt werden
 <p>Gehörschutz</p>	 <p>Atemschutzmaske P3/FFP3</p>	

A. LEDA LUC präventives Vorrüstset für Schornsteine und KINGFIRE-Feuerstätten

Zur bauseitigen präventiven Vorsorge als Platzhalter für LEDA LUC Bedien- und Messeinheit sowie deren notwendigen Leitungswege zu Schornsteinen und bauseitiger Elektroverteilung zur einfachen und schnellen späteren Nachrüstung eines LEDA LUC Druckwächters



Art.-Nr.: 164365

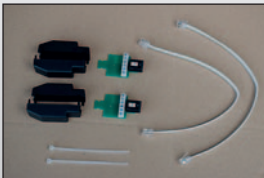
Inhalt LEDA LUC präventives Vorrüstset

- A - LEDA LUC Leerdose
- B - LEDA LUC Abdeckung mit perforiertem Eingriffsloch
- C - LEDA LUC Leerrohr (5,0m)
- D - LEDA LUC Datenbusleitung 1,5 m
- HINWEIS!**
Speziell für die bauseitige Verwendung von 5x1,5 mm² NYM-J Mantelleitung PVC grau und den LEDA LUC Verbindern
- E - Verschraubungen mit Sicherungsring (2 Stück)
- F - Schutzschwamm (optional bei Montage des LEDA LUC Leergehäuses in massive Wände)
- G - Montageanleitung

ACHTUNG!



Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!



Querschnitt der Elektrokabel max. 1,5mm²!
Art.-Nr.: 166869

TIPP!



Wir empfehlen statt bauseitigen Datenkabeln die Verwendung von 5x1,5 mm² NYM-J Mantelleitungen PVC grau, die im Bedarfsfall auch geerdet werden können. Die max. Leitungslängen gem. der LEDA LUC Montageanleitung sind zu beachten!

HINWEIS!



Montagedarstellung am Beispiel einer KINGFIRE-Feuerstätte und angrenzender Leichtbauwand!
Montagehinweise zu Massivbauwänden entnehmen Sie bitte dem Kapitel D.

A.01

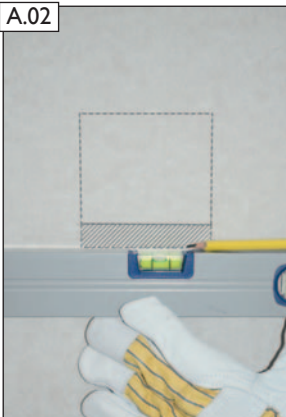


Bauseitig gewünschte Einbauposition für die Leerdose der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit festlegen.

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3 m nicht überschreiten!

A.02



Montageöffnung anzeichnen.
ACHTUNG!
15 mm Öffnungserweiterung berücksichtigen!

ACHTUNG!



Zur Montage der LEDA LUC Leerdose mit den Verschraubungen der Leerrohre muss die Montageöffnung um 15mm erweitert werden!

A.03



Bauseitig gewünschte Einbauposition zur 3-fach-Steckdose festlegen.

A.04



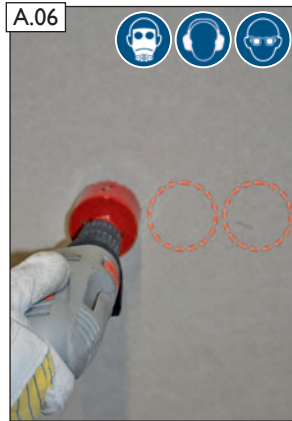
Bauseitig gewünschte Einbauposition für die bauseitige 3-fach-Steckdose festlegen.



Bauseitige Montageöffnung für die LEDA LUC Leerdose herstellen.

ACHTUNG!

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Arbeitsschutz auf Seite 2!



Bauseitige Montageöffnung für die bauseitige 3-fach-Steckdose herstellen.



Leerrohre mit Verschraubungen und Sicherungsring an der LEDA LUC Leerdose verschrauben.




LEDA LUC Leerdose zusammen mit den vormontierten Leerrohren in die Montageöffnung einführen.



LEDA LUC Leerdose montieren.



Die Halteklammer der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit benötigt mind. 15mm starken Aufbau. Ggf. muss hier bauseits, rückseitig in der Montageöffnung, unterfüttert werden.

WICHTIG! 

Achten Sie beim Versetzen der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit auf den erforderlichen Putzüberstand der bauseits festgelegt werden muss!

Verlegen der Leerrohre!
Beim Verlegen von bauseitigen Leerrohren auf ausreichende Radien achten!

Knickstellen sind unbedingt zu vermeiden!

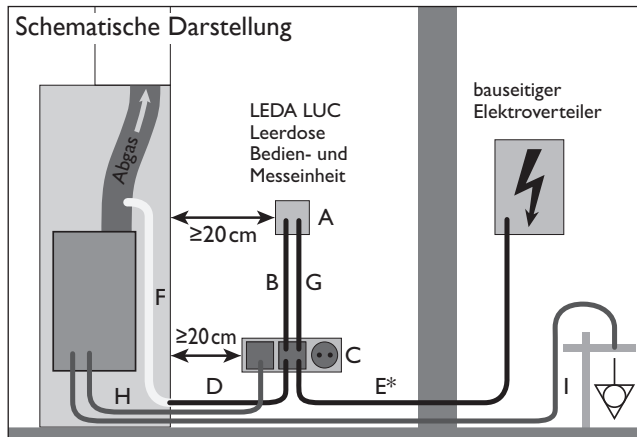


Leerrohre zur Öffnung der 3-fach-Steckdose verlegen. Leerrohre zur Montage in der bauseitigen 3-fach-Steckdose auf erforderliche Länge einkürzen.



Bauseitige 3-fach-Steckdose nach Herstellervorgaben versetzen und Leerrohre einarbeiten.

Montage Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte (zum Hohlraum zwischen dem KINGFIRE-Traglager)



***HINWEIS!** Alternativ kann bauseitig eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5 mm²) verwendet werden. Dies gilt allerdings nur in Verbindung mit der bauseitigen Abzweigdose. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemt werden.

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose (A) in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3 m nicht überschreiten!

- A - LEDA LUC Leerdose mit Abdeckung und perforiertem Eingriffsloch zum späteren Umbau in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- B - Leerrohr zur bauseitigen Abzweigdose für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler sowie der Datenleitung zum bauseitigen Elektroverteiler
- C - 3-fach-Steckdose mit zwei Klemmstelleneinsätzen für LEDA LUC bzw. optionalem 230 V-Flexkabel für INflame! LR Abbrandsteuerung (bzw. bauseitige Abzweigdose mind. 8x8 cm in tiefer Ausführung)
- D - Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler
- E - Vorrüstung bauseitiges Datenkabel bzw. Leerrohr zum bauseitigen Elektroverteiler
- F - LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Art.-Nr. 153144) mit den Anschlussteilen zu den KINGFIRE-Messöffnungen und Metallschutzschlauch
- G - Alternative Ausführung mit der LEDA LUC 1,5 m Datenbusleitung mit bauseitiger Mantelleitung PVC 5x1,5 mm² NYM-J
- H - Empfohlene bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230 V im KINGFIRE-Betonkörper (Details siehe Abbildung links)
- I - Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung)

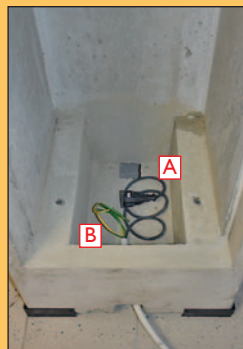
Bauseitige Vorrüstung für optionalen Betrieb einer

INflame! LR - INflame! GRANDE - INflame! FIRE Abbrandsteuerung / Potentialausgleichsanschluss

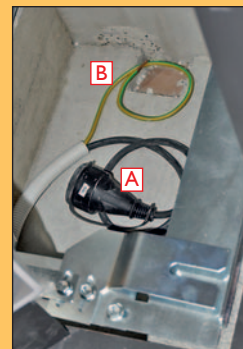
EMPFEHLUNG!

Bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230 V (A) im KINGFIRE-Betonkörper!

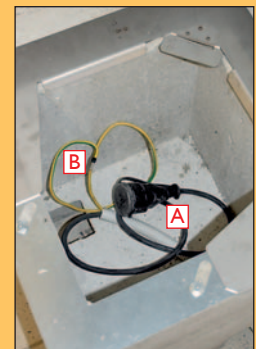
Zum optionalen Betrieb einer INflame! LR
INflame! GRANDE oder
INflame! FIRE
Abbrandsteuerung wird ein Stromanschluss 230 V benötigt.



KINGFIRE S/SC
Betonkörper



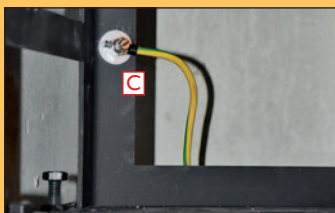
KINGFIRE GRANDE SC
Betonkörper



KINGFIRE KANTO SC
Betonkörper

Potentialausgleich

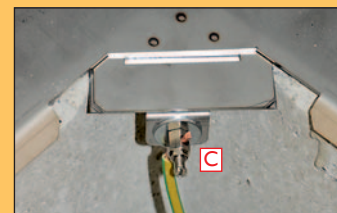
Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden.



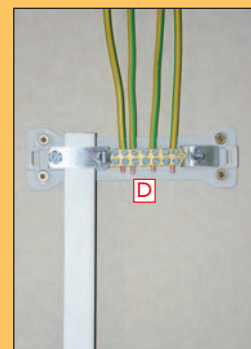
Ausführung:
KINGFIRE CLASSICO S,
RONDO SC und LINEARE SC



Ausführung:
KINGFIRE GRANDE SC



Ausführung:
KINGFIRE KANTO SC



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (B) (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme (C). Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm² CU (geschützt) oder 4 mm² (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene (D) anzuschließen.


Bildarstellung mit Ausführung Betontrager und bauseitiger tiefer 3-fach-Steckdose



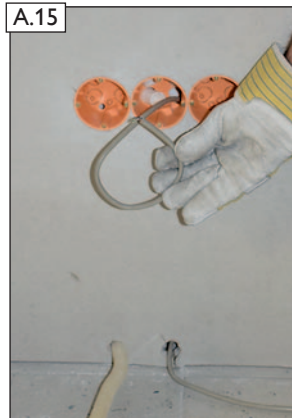
Leerrohr (für späteren Druckmessschlauch und Temperaturfühler) von bauseitiger 3-fach-Steckdose in KINGFIRE-Feuerstätte verlegen.




Leerrohr verbleibt im Hohlraum der KINGFIRE-Feuerstätte.

TIPP! 

Leerrohr bereits jetzt mit Zugdraht versehen!

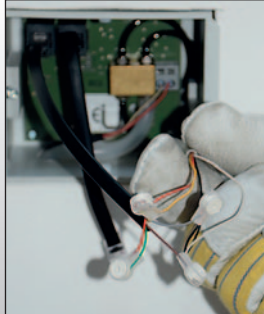


Bauseitiges Datenkabel (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) von der bauseitigen Abzweigdose zum bauseitigen Elektroverteiler verlegen.


TIPP! 

Bei Verwendung eines bauseitigen Datenkabels (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) kann die Verbindung mit Adernverbindern (z.B. 3M™ Scotchlok™) hergestellt werden.


Die Verbindung vom bauseitigen zum gelieferten Datenkabel wird in der Bedieneinheit und an der Schalteinheit hergestellt.



Montagehinweise zu optionaler Ausführung mit Verwendung von 5x1,5 mm² NYM-J Mantelleitung PVC (die im Bedarfsfall auch geerdet werden kann). **WICHTIG!** Die max. Leitungslängen gem. der LEDA LUC Montageanleitung sind zu beachten!

HINWEIS! 

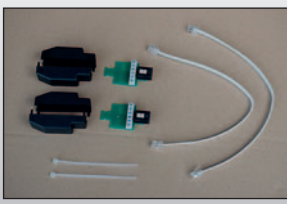
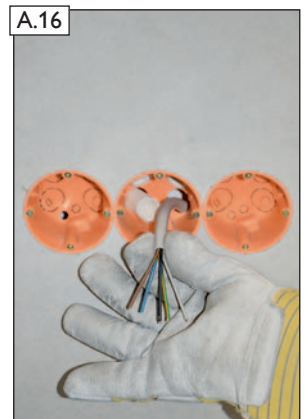
Alternativ kann eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5mm²) verwendet werden. Die Montage ist nur in Verbindung mit einer bauseitigen Abzweigdose möglich. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemt werden.

ACHTUNG! 

Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!

Querschnitt der Elektrokabel max. 1,5mm²!

Art.-Nr.: 166869

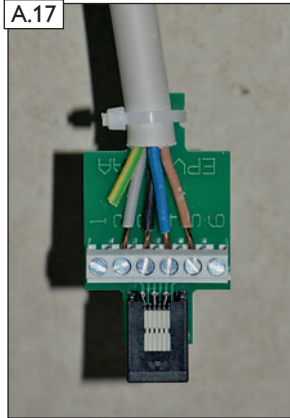
Bauseitige Abzweigdose mit Mantelleitung PVC 5x1,5mm² NYM-J.

HINWEIS!

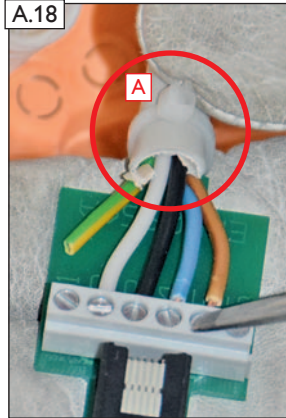


In den beiden Verbindern ist der gleiche Anschluss (Reihenfolge) einzuhalten!
Die beiden äußeren Anschlussklemmen bleiben frei!

A.17

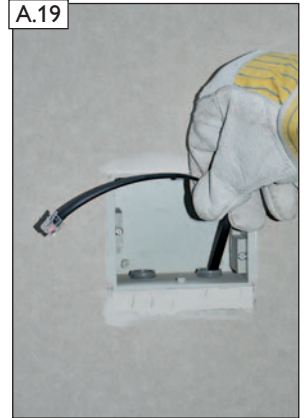


A.18



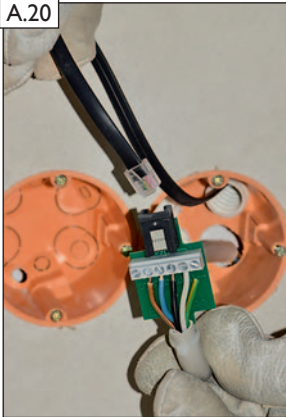
LEDA LUC Verbinder an-
klemmen und mit Kabel-
binder (A) sichern.

A.19



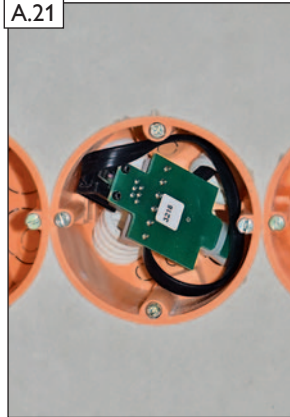
Datenbusleitung von der
Bedien-Messeinheit zur
bauseitigen Abzweigdose
fädeln.

A.20



Datenbusleitung in LEDA
LUC Verbinder einstecken.

A.21

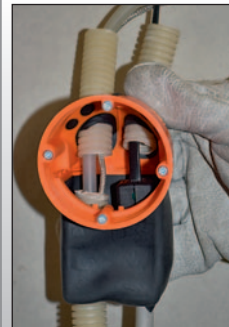


Fertigansicht bauseitige
Abzweigdose.

WICHTIG!

Die Gehäuseabdeckung des LEDA LUC
Verbinders kann in der 61 mm-Abzweig-
dose nicht montiert werden

TIPP!



Ist eine Montage des LEDA LUC
Verbindergehäuses bauseits
gewünscht, empfehlen wir die
Verwendung einer BlowerDoor
Abzweigdose mit Montagesack.

A.22



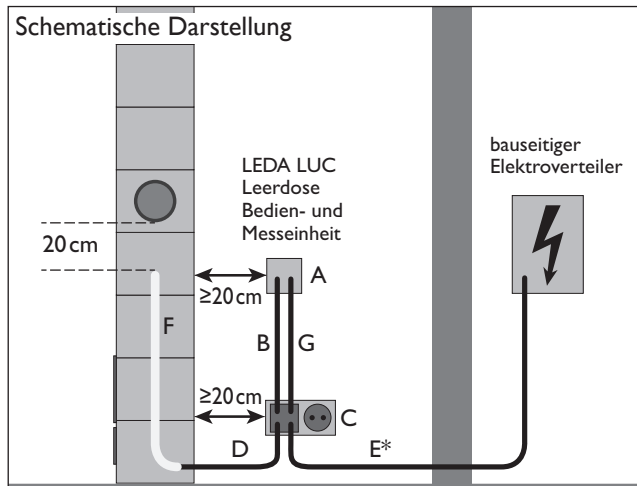
Abschlussarbeit: Blendrah-
men und Abdeckungen/Ein-
sätze der 3-fach-Steckdose
montieren.

A.23



Fertigansicht

Montage Leerrohr zur Rauchrohranschlusseite im Sockelleistenbereich des Schornsteins



***HINWEIS!** Alternativ kann eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5 mm²) verwendet werden. Dies gilt allerdings nur in Verbindung mit der bauseitigen Abzweigdose. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemt werden.

- A - LEDA LUC Leerdose mit Abdeckung und perforiertem Eingriffsloch zum späteren Umbau in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- B - Leerrohr zur bauseitigen Abzweigdose für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler sowie der Datenleitung zum bauseitigen Elektroverteiler
- C - 2-fach-Steckdose mit einem Klemmstelleneinsatz für LEDA LUC bzw. optionaler 230V-Steckdose für bauseitigen Aschesauger etc. (bzw. bauseitige Abzweigdose mind. 8x8 cm in tiefer Ausführung)
- D - Leerrohr für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler mittig in Sockelleistenhöhe unter dem Rauchrohranschluss des Schornsteins verlegt
- E - Vorrüstung bauseitiges Datenkabel bzw. Leerrohr zum bauseitigen Elektroverteiler
- F - Bauseitiger Metallkabelkanal bis ca. 20 cm unter Rauchrohranschluss UK für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler
- G - Alternative Ausführung mit der LEDA LUC 1,5 m Datenbusleitung mit bauseitiger Mantelleitung PVC 5x1,5 mm² NYM-J

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3 m nicht überschreiten!

HINWEIS!



Bilddarstellung mit Ausführung bauseitiger tiefer Abzweigdose.

A.24



Leerrohr (für späteren Druckmessschlauch und Temperaturfühler) von bauseitiger Abzweigdose mittig unter RA-Anschluss des Schornsteins verlegen.

HINWEIS!



Das Leerrohr endet kurz über dem bauseitigen Fußbodenaufbau!
Ggf. gegen bauseitige Verschmutzungen sichern!

HINWEIS!



Wir empfehlen statt bauseitigen Datenkabeln die Verwendung von 5x1,5 mm² NYM-J Mantelleitung PVC grau, die im Bedarfsfall auch geerdet werden kann.

Die max. Leitungslängen gem. der LEDA LUC Montageanleitung sind zu beachten!

Montagehinweise siehe Montagehinweise zu optionaler Ausführung mit Verwendung von 5x1,5 mm² NYM-J Mantelleitung PVC grau.

A.25



Bauseitiges Datenkabel (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) von der bauseitigen Abzweigdose zum bauseitigen Elektroverteiler verlegen.

TIPP!



Leerrohr bereits jetzt mit Zugdraht versehen!

TIPP!



Bei Verwendung eines bauseitigen Datenkabels (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) kann die Verbindung mit Adernverbindern (z.B. 3M™ Scotchlok™) hergestellt werden.

Die Verbindung vom bauseitigen zum gelieferten Datenkabel wird in der Bedieneinheit und an der Schalteinheit hergestellt.

A.26



Erforderliche Länge des Metallkabelkanals von OK Fertigfußboden bis ca. 20 cm unter UK RA-Schornstein ermitteln.

A.27



Metallkabelkanal mit Stahlnägeln (Länge max. 40 mm) befestigen.

WICHTIG!



Übergang von bauseitigem Metallkabelkanal auf Leerrohr auf Übereinstimmung und Übergangshöhe zum Fertigfußboden prüfen!

A.28



Abdeckung des bauseitigen Metallkabelkanals anbringen.

TIPP!



Leerrohr bereits jetzt mit Zugdraht versehen!

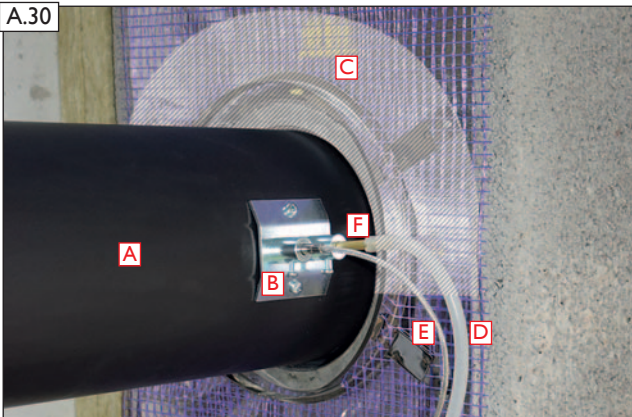
A.29



Fertigansicht - weiter mit bauseitigem Verputz/Verkleidung etc.

Detailansicht Leitungsführung mit bauseits in der Verbindungsleitung angeschlossenen LEDA LUC Messstellen für Druckmessschlauch und Temperaturfühler

A.30



- A - Verbindungsleitung
- B - LEDA LUC Anschlussadapter (bauseits montiert)
- C - schraffierter Bereich zulässiger Montagebereich des LEDA LUC Anschlussadapters
- D - Druckmessschlauch
- E - Temperaturfühler
- F - Messingröhrchen

HINWEIS!



Zum Abdecken der LEDA LUC Anschlussstelle an Ofenrohren ø150 mm sind spezielle Schiedel-Abdeckkappen lieferbar.

Beachten Sie bitte dazu die Ergänzungsmontageanleitung.



HINWEIS!

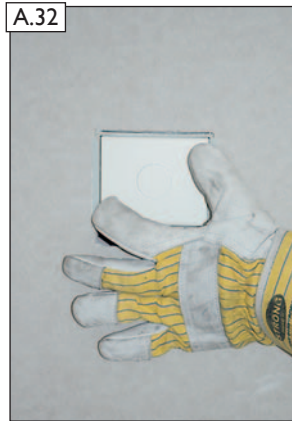


Die LEDA LUC Montage- und Bedienungsanleitung ist hierzu ergänzend zu beachten!

Abschlussarbeiten LEDA LUC Leerdose



A.31 Abdeckung mit perforiertem Eingriffsloch in LEDA LUC Leerdose ...



A.32 ... bündig einstecken.



A.33 Abschlussarbeit: Verbleibende Montageöffnungen um die LEDA LUC Leerdose bauseits verschließen (beispachteln).

Hinweise zur späteren Demontage der Abdeckung mit Eingriffsloch



A.34 Perforiertes Eingriffsloch eindrücken.



A.35 Abdeckung herausziehen. Weiter mit Montage des bauseitigen LEDA LUC Druckwächters.

HINWEIS!



Ergänzend zur LEDA LUC Montageanleitung muss zuerst die Platine aus der Bedien- und Messeinrichtung in die Leerdose umgesetzt werden!

Umbau der Original LEDA LUC Platine aus der Bedien- und Messeinheit in die Leerdose



A.36 Original LEDA LUC Platine aus der Bedien- und Messeinheit entfernen ...



A.37 ... und in Leerdose einsetzen und montieren.

HINWEIS!



Weiter mit LEDA LUC Montage- und Bedienungsanleitung!

B. LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Anschlusssteile Abgasanschluss/Schutzschlauch) - für bauseitig gekaufte LEDA LUC Druckwächter zum Einbau in bauseitige Wände (Massiv- od. Trockenbau)



Inhalt LEDA LUC Druckwächter Einbauset in bauseitiger Wand

- A - Metallschutzschlauch 2 m
- B - 2 Endkappen für Metallschutzschlauch
- C - Schutzschlauchführung
- D - Halteklammern für Metallschutzschlauch (Nur für Version KINGFIRE CLASSICO S)
- E - Verbindungselement Druckmessschlauch/Abgasanschluss
- F - Kupferausgleichsringe
- G - Verbindungselement zum Temperaturfühler
- H - Kupferausgleichsringe
- I - Montageanleitung
- J - Metallkabelbinder für Metallschutzschlauch (Nur für Version KINGFIRE GRANDE SC)

Art.-Nr.: 153144

Bestellhinweis!

Zur Bestellung von Original LEDA LUC Druckwächtersets über Schiedel, verwenden Sie bitte folgende Artikelnummern:

Art.-Nr.: 146536 - Original LEDA LUC Druckwächterpaket für massive Wände

Art.-Nr.: 156283 - Original LEDA LUC Druckwächterpaket für Leichtbauwände (Hohlwand)

B-A. Montage in KINGFIRE LINEARE SC und KINGFIRE RONDO SC

Vorbereitende Arbeiten

HINWEIS!



Die nachfolgenden Montageschritte unter B-A beziehen sich nur auf die Systeme:

- KINGFIRE LINEARE SC
- KINGFIRE RONDO SC

B-A.01



Ansicht vor Montagebeginn.

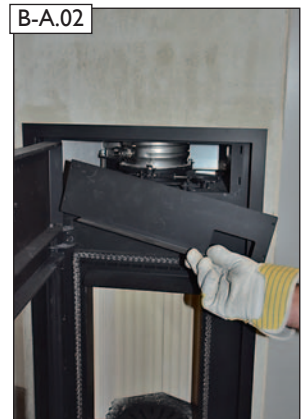
HINWEIS!



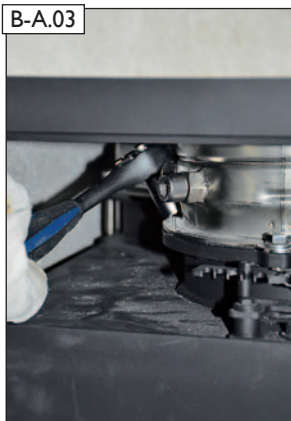
Bauseitiges Leerrohr (K) auf dem Rohfußboden mit verlegtem Druckmessschlauch und Temperaturfühler von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.

Bauseitiges Leerrohr (L) auf dem Rohfußboden mit verlegtem 230 V-Stromanschlusskabel in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.

B-A.02



Ofentür öffnen und obere Sichtschutzblende entfernen (aushängen).



B-A.03

Linke seitliche Befestigungsschraube am Abgasadapter mit ca. 3 Umdrehungen lösen.

WICHTIG!

Nicht herausschrauben!



B-A.04

Vordere Befestigungsschraube am Abgasadapter herausschrauben.



B-A.05

Vordere (C) und hintere (A) Edelstahlverschlusschrauben M12 entfernen.

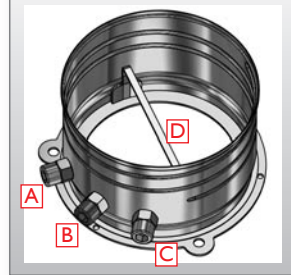
WICHTIG!

Die mittlere Edelstahlverschlusschraube (B) bleibt eingebaut!

HINWEIS!



Übersicht Abgasadapter



A - hintere Anschlussöffnung

B - mittlere Anschlussöffnung

C - vordere Anschlussöffnung

D - eingebauter Kugelfang



B-A.06

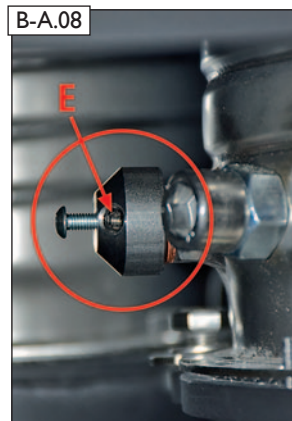
Ansicht der beiden ausgebauten Edelstahlverschlusschrauben.



B-A.07

Verbindungselement für Druckmessschlauch und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes

...



B-A.08

... dichtet in die hintere Öffnung (A) des Abgasadapters einschrauben.

WICHTIG!

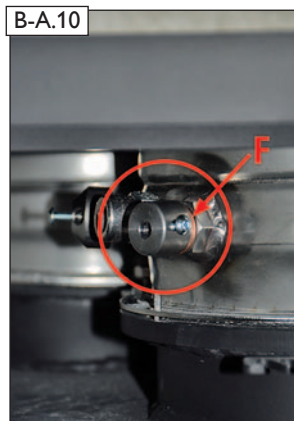


Die Öffnung für das Messingrohr des Druckmessschlauches (E) muss nach vorne zeigen!



B-A.09

Verbindungselement für Temperaturfühler und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes ...



B-A.10

... dichtet in die vordere Öffnung (C) des Abgasadapters einschrauben.

WICHTIG!

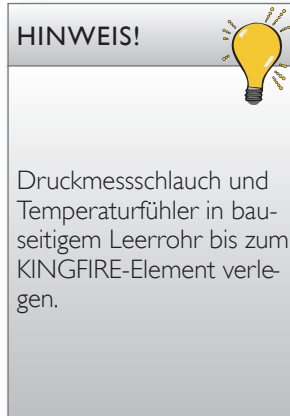


Die Fixierschraube (F) muss nach vorne zeigen!

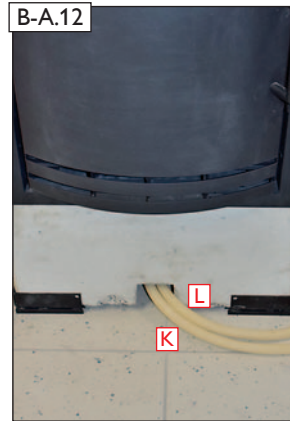
Druckmessschlauch und Temperaturfühler an den Verbindungselementen und in der Wand befindlichen LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anschließen



Druckmessschlauch, Messingröhrchen und Temperaturfühler aus dem LEDA LUC Originalpaket entnehmen.



HINWEIS!
Druckmessschlauch und Temperaturfühler in bauseitigem Leerrohr bis zum KINGFIRE-Element verlegen.



Bauseitiges Leerrohr (**K**) auf dem Rohfußboden mit verlegtem Druckmessschlauch und Temperaturfühler von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element. Bauseitiges Leerrohr (**L**) auf dem Rohfußboden mit verlegtem 230V-Stromanschlusskabel in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.



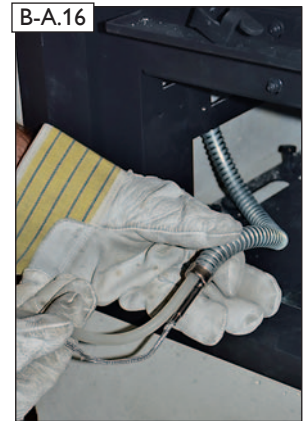
Zum Schutz vor Beschädigungen beim „Einfädeln“ des Druckmessschlauches bzw. des Temperaturfühlers, Endkappen in beiden Enden des Metallschutzschlauches einschrauben.



Metallschutzschlauch seitlich an der Brennkammer ...



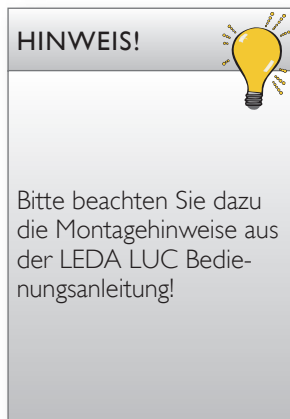
... bis in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer nach unten führen.



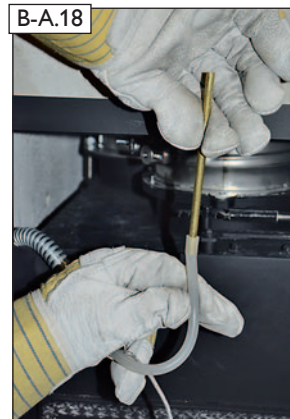
Druckmessschlauch und Temperaturfühler von bauseitigem Leerrohr in Metallschutzschlauch einfädeln und ...



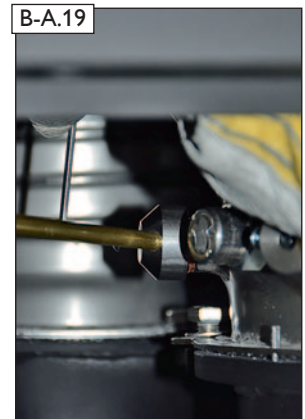
... nach oben zum Abgasadapter führen.



HINWEIS!
Bitte beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung!



Druckmessschlauch ca. 2 cm auf das Messingröhrchen aufschieben und ...



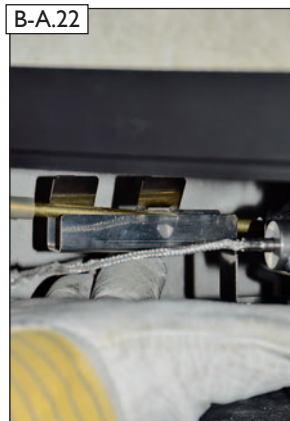
... in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.



B-A.20
Temperaturfühler vollständig in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.



B-A.21
Schutzschlauchführung mit vorderer Befestigungsschraube am Abgasadapter befestigen und ...
WICHTIG!
Noch nicht festziehen!



B-A.22
... unter dem Messingröhrchen hindurch in die hintere Befestigungsschraube des Abgasadapters einhaken.



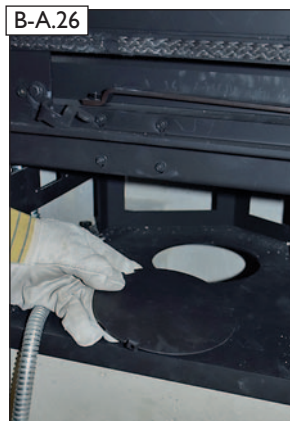
B-A.23
Metallschutzschlauch vollständig über das Messingröhrchen bis zum Verbindungselement aufschieben.



B-A.24
Metallschutzschlauch an der Schutzschlauchführung festklemmen.



B-A.25
Vordere und hintere Befestigungsschrauben am Abgasadapter festziehen.



B-A.26
Revisionsdeckel im Geräteboden öffnen.



B-A.27
Bauseitiges Leerrohr „herausangeln“ und von außen in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer führen.
WICHTIG!
Nicht durch die Revisionsdeckelöffnung verlegen!




B-A.28
Druckmessschlauch und Temperaturfühler einführen und ...



B-A.29
... vollständig bis zum LEDA LUC Gehäuse in der bauseitigen Wand weiter einfädeln.



B-A.30
Temperaturfühler in der Bedien- und Messeinheit gem. Schaltplan verklemmen.

ACHTUNG! 

Auf knickfreie Verlegung achten!

B-A.31



Druckmessschlauch in der Bedien- und Messeinheit aufstecken.

B-A.32



Fertigansicht mit geschlossenem Revisionsdeckel und Schutzschlauchverlegung im Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer.

B-A.33



Abschlussarbeit - Wiedereinbau der oberen Sichtschutzblende (einhängen).

B. LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Anschlusssteile Abgasanschluss/Schutzschlauch) - für bauseitig gekaufte LEDA LUC Druckwächter zum Einbau in bauseitige Wände (Massiv- od. Trockenbau)

B-B. Montage in KINGFIRE CLASSICO S

Vorbereitende Arbeiten

HINWEIS!



Die nachfolgenden Montageschritte unter B-B beziehen sich nur auf das System: KINGFIRE CLASSICO S

B-B.01



Ansicht vor Montagebeginn.

B-B.02



Obere Blende der Brennkammer entfernen.

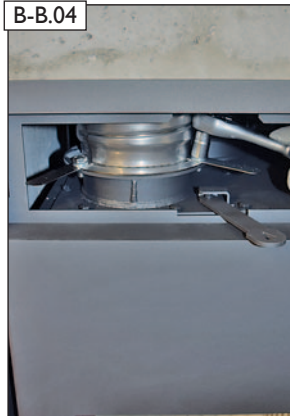
Verbindungselemente für Druckmessschlauch und Temperaturfühler am Abgasadapter der Brennkammer montieren

B-B.03



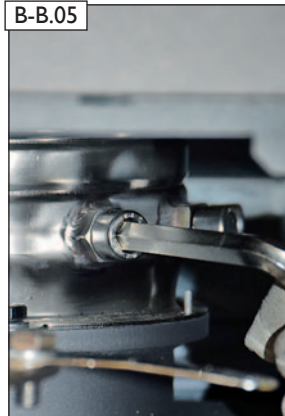
Die beiden Halteklammern für den Metallschutzschlauch ...

B-B.04



... an den beiden vorderen Verschraubungen des Zufluftadapters montieren.

B-B.05

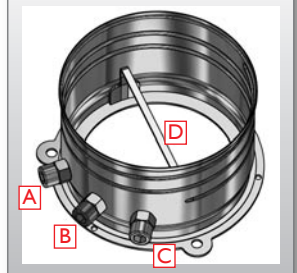


Vordere (A) und hintere (C) Edelstahlverschraubungen M12 entfernen. **WICHTIG!** Die mittlere Edelstahlverschraubung (B) bleibt eingebaut!

HINWEIS!



Übersicht Abgasadapter



A - vordere Anschlussöffnung
B - mittlere Anschlussöffnung
C - hintere Anschlussöffnung
D - eingebauter Kugelfang

B-B.06



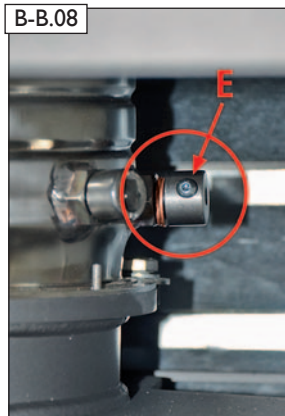
Die beiden Edelstahlverschraubungen M12 werden zur weiteren Montage nicht mehr benötigt.

B-B.07



Verbindungselement für Temperaturfühler und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes ...

B-B.08



... dicht in die hintere Öffnung des Abgasadapters einschrauben.

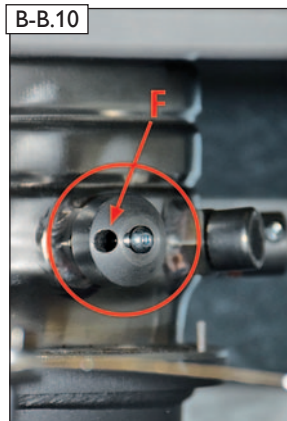
WICHTIG!



Die Fixierschraube (E) muss nach vorne zeigen!



Verbindungselement für Druckmessschlauch und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes ...



... dicht in die vordere Öffnung des Abgasadapters einschrauben.

WICHTIG!



Die Öffnung für das Messingrohr des Druckmessschlauches (**F**) muss nach vorne zeigen!

Druckmessschlauch und Temperaturfühler an den Verbindungselementen und in der bauseitig wandbefindlichen LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anschließen



Druckmessschlauch, Messingröhrchen und Temperaturfühler aus dem LEDA LUC Originalpaket entnehmen.

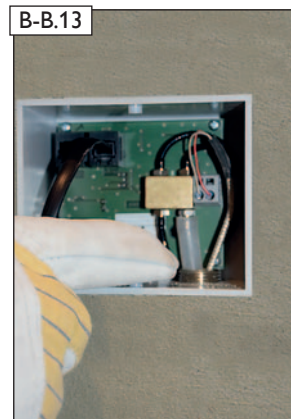


Temperaturfühler in der Bedien- und Messeinheit gem. Schaltplan verklemmen.

ACHTUNG!



Auf knickfreie Verlegung achten!

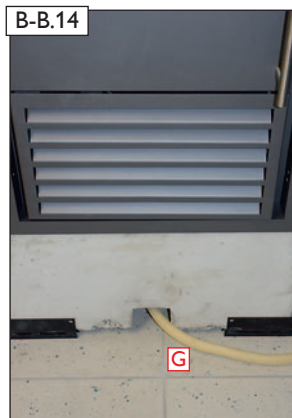


Druckmessschlauch in der Bedien- und Messeinheit aufstecken.

HINWEIS!



Druckmessschlauch und Temperaturfühler in bauseitigem Leerrohr bis zum KINGFIRE-Element verlegen.



Bauseitiges Leerrohr (**G**) auf dem Rohfußboden mit verlegtem Druckmessschlauch und Temperaturfühler von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.



Zum Schutz vor Beschädigungen beim „Einfädeln“ des Druckmessschlauches bzw. des Temperaturfühlers, Endkappen in beiden Enden des Metallschutzschlauches einschrauben.



Metallschutzschlauch seitlich an der Brennkammer ...




B-B.17
... bis in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer nach unten führen.



B-B.18
Revisionsdeckel im Geräteboden öffnen.



B-B.19
Bauseitigen Druckmessschlauch und Temperaturfühler „herausangeln“ und von außen in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer führen.

WICHTIG! 


Bauseitigen Druckmessschlauch und Temperaturfühler **nicht** durch die Revisionsdeckelöffnung verlegen!



B-B.20
Druckmessschlauch und Temperaturfühler von bauseitigem Leerrohr in Metallschutzschlauch einfädeln und ...



B-B.21
... nach oben zum Abgasadapter führen.

HINWEIS! 

Bitte beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung!



B-B.22
Druckmessschlauch ca. 2 cm auf das Messingröhrchen aufschieben und ...



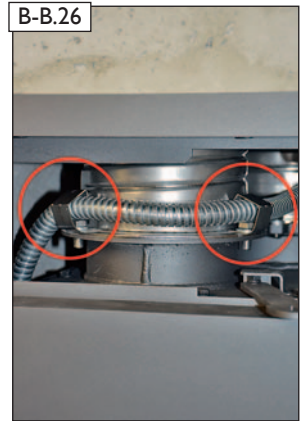
B-B.23
... in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.



B-B.24
Temperaturfühler vollständig in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.



B-B.25
Metallschutzschlauch vollständig über das Messingröhrchen bis zum Verbindungselement aufschieben und ...



B-B.26
... mit den beiden Halteklammern am Zuluftadapter gegen Verrutschen sichern.

WICHTIG!



Um Funktionsstörungen des Druckwächters zu verhindern darf der Druckmessschlauch und der Temperaturfühler im Metallschutzschlauch nicht gestaucht oder geknickt werden.

HINWEIS!



Von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand muss über ein bauseitiges Leerrohr das Datenkabel zur LEDA LUC Schalteinheit geführt werden.

Verlegen der Datenbusleitung und Funktionskontrolle des Druckmessschlauches

HINWEIS!



Bitte beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung!

B-B.27



Ansicht Montage der LEDA LUC Datenbusleitung in der LEDA LUC Schalteinheit der bauteiligen Unterverteilung.

B-B.28



Fertigansicht (Beispiel mit bauseitiger Unterverteilung im Technikraum)

B-B.29



Eine Funktionskontrolle auf freien Durchfluss im Druckmessschlauch ist im Anschluss vorzunehmen.

B-C. Montage in KINGFIRE GRANDE SC

Vorbereitende Arbeiten (nur erforderlich bei bereits montiertem Blendrahmen und Verkleidungsteilen)

HINWEIS!



Die nachfolgenden Montageschritte unter B-C beziehen sich nur auf das System: KINGFIRE GRANDE SC

B-C.01



Ansicht vor Montagebeginn.

B-C.02



Obere Verkleidung der Brennkammer entfernen.

ACHTUNG!

Beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der Bedienungsanleitung KINGFIRE GRANDE SC!

B-C.03



Ofentisch der Brennkammer entfernen.

ACHTUNG!

Beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der Bedienungsanleitung KINGFIRE GRANDE SC!

HINWEIS!



Druckmessschlauch und Temperaturfühler in bauseitigem Leerrohr bis zum KINGFIRE-Element verlegen.

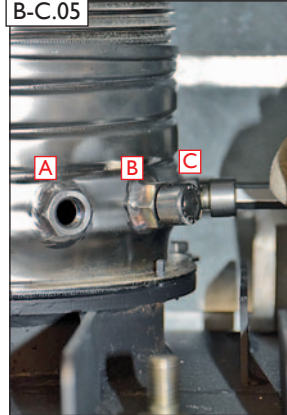
B-C.04



Bauseitiges Leerrohr (H) auf dem Rohfußboden mit verlegtem Druckmessschlauch und Temperaturfühler von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.

Bauseitiges Leerrohr (I) auf dem Rohfußboden mit verlegtem 230 V-Stromanschlusskabel in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.

B-C.05



Vordere (A) und hintere (C) Edelstahlverschlussschrauben M12 entfernen.

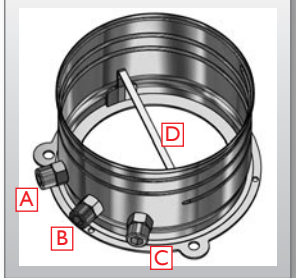
WICHTIG!

Die mittlere Edelstahlverschlussschraube (B) bleibt eingebaut!

HINWEIS!



Übersicht Abgasadapter



A - vordere Anschlussöffnung

B - mittlere Anschlussöffnung

C - hintere Anschlussöffnung

D - eingebauter Kugelfang

B-C.06



Die beiden Edelstahlverschlussschrauben M12 werden zur weiteren Montage nicht mehr benötigt.

B-C.07

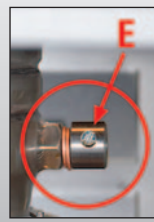


Verbindungselement für Temperaturfühler und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes dicht in die hintere Öffnung des Abgasadapters einschrauben.

WICHTIG!




Die Fixierschraube (E) muss nach vorne zeigen!






B-C.08

WICHTIG! 

Die Öffnung für das Messingrohr des Druckmessschlauches (F) muss nach hinten zeigen!



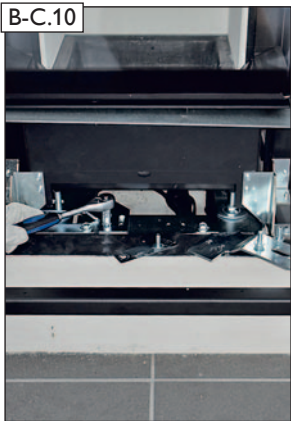
Verbindungselement für Druckmessschlauch und ggf. notwendige Kupferringe zur richtigen Positionierung der Fixierschraube des Verbindungselementes dicht in die vordere Öffnung des Abgasadapters einschrauben.

Montagezugang am Gleitlager öffnen



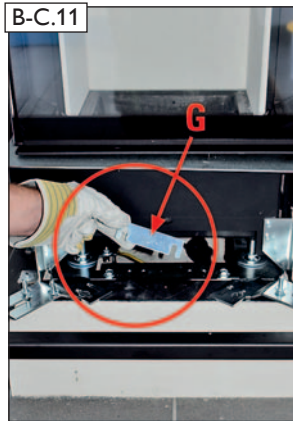
B-C.09

Ansicht vor Montagebeginn.



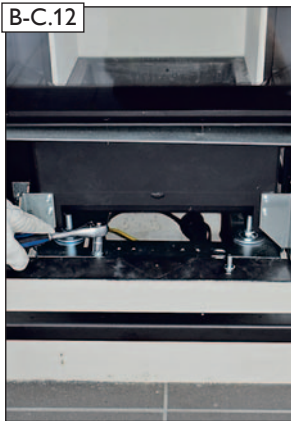
B-C.10

Befestigungsschrauben der linken und rechten Brennkammerklemme entfernen.



B-C.11

Brennkammerklemmen und Kabelklemme (G) entfernen.



B-C.12

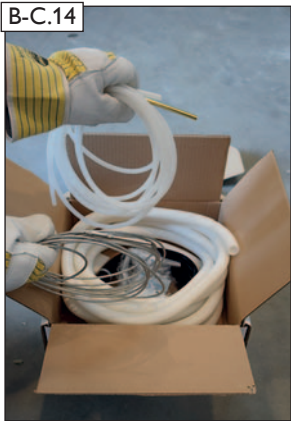
Befestigungsschrauben der Gleitlagerbrücke lösen und Gleitlagerbrücke entfernen.

Druckmessschlauch und Temperaturfühler an den Verbindungselementen und in der bauseitig wandbefindlichen LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anschließen



B-C.13

Zum Schutz vor Beschädigungen beim „Einfädeln“ des Druckmessschlauches bzw. des Temperaturfühlers, Endkappen in beiden Enden des Metallschutzschlauches einschrauben.




B-C.14

Druckmessschlauch, Messingröhrchen und Temperaturfühler aus dem LEDA LUC Originalpaket entnehmen.



B-C.15

Druckmessschlauch und Temperaturfühler in Metallschutzschlauch einfädeln.

ACHTUNG! 

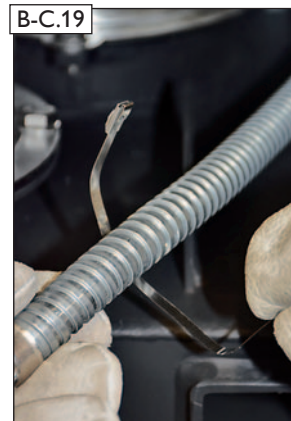
Auf richtige Montage- richtung des Temperatur- fühlereinschlusses zur LEDA LUC Bedien- und Messeinheit achten!



B-C.16
Druckmessschlauch und Temperaturfühler mit Klebeband gegen Beschädigungen und Herausrutschen aus dem Metallschlauch sichern.




B-C.17
Metallschutzschlauch in der hinteren Ecke, zwischen Strahlungsblech und Brennkammer nach unten in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer führen. Druckmessschlauch und Temperaturfühler vollständig aus dem Metallschutzrohr durchfädeln.
ACHTUNG! Beschädigungen sind dabei zu vermeiden!



B-C.19
Metallschutzschlauch mit Metallkabelbinder an der Brennkammer sichern.



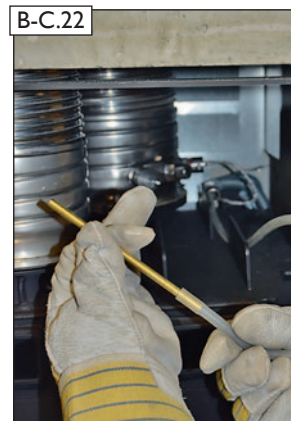
B-C.20
Eine entsprechende Bohrung ist hierzu an einem Metallsteg an der Brennkammer vorhanden.

HINWEIS! 

Bitte beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung!



B-C.21
Temperaturfühler vollständig in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.




B-C.22
Druckmessschlauch ca. 2 cm auf das Messingröhrchen aufschieben und ...




B-C.23
... in die Öffnung des Verbindungselementes einstecken und mit der Fixierschraube sichern.



B-C.24
Fertigansicht

WICHTIG! 

Um Funktionsstörungen des Druckwächters zu verhindern darf der Druckmessschlauch und der Temperaturfühler im Metallschutzschlauch nicht gestaucht oder geknickt werden.

HINWEIS! 

Von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand muss über ein bauseitiges Leerrohr das Datenkabel zur LEDA LUC Schalteinheit geführt werden.



Druckmessschlauch und Temperaturfühler durch bauseitiges Leerrohr weiter bis in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit durchfädeln.



Fertigansicht



Montagezugang am Gleitlager wieder schließen. Montage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge gem. den Arbeitsschritten B-C.09 bis B-C.12 auf Seite 21.




Frontverkleidung und Ofentisch wieder montieren.
ACHTUNG! Beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der Bedienungsanleitung KINGFIRE GRANDE SC.

ACHTUNG! 

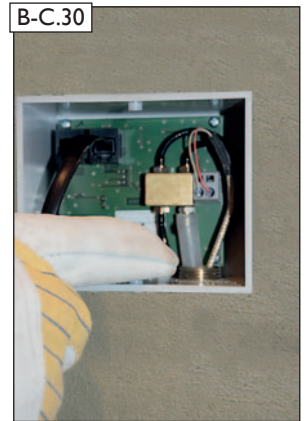
Auf knickfreie Verlegung achten!



Temperaturfühler in der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit gem. Schaltplan verklemmen.


ACHTUNG! 

Auf knickfreie Verlegung achten!



Druckmessschlauch in der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit aufstecken.

Verlegen der Datenbusleitung und Funktionskontrolle des Druckmessschlauches

HINWEIS! 

Bitte beachten Sie dazu die Montagehinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung!



Ansicht Montage der LEDA LUC Datenbusleitung in der LEDA LUC Schalteinheit der bauteiligen Unterverteilung.



Fertigansicht (Beispiel mit bauseitiger Unterverteilung im Technikraum)



Eine Funktionskontrolle auf freien Durchfluss im Druckmessschlauch ist im Anschluss vorzunehmen.

C. LEDA LUC werkseitige Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätten (CLASSICO S, RONDO SC, LINEARE SC) mit eingebauter Brennkammer und LEDA LUC Druckwächter für bauseitige Leichtbauwände



Inhalt LEDA LUC Paket für bauseitige Leichtbauwände

- A - LEDA LUC Datenbusleitung (25,0m)
- B - LEDA LUC Schalteinheit im Hutschienengehäuse und Elektroanschlusskleinteile
- C - LEDA LUC Bedienungs- und Messeinheit
- D - Displayeinheit mit Touchscreenoberfläche
- E - LEDA LUC Bedienungs-/Montageanleitung
- F - Kleinverteilerkasten für LEDA LUC Schalteinheit

Bereits werkseitig eingebaut (siehe Bild C.03):

- G - Druckmessschlauch (7,0m)
- H - Druckmessröhrchen (im Abgasadapter montiert)
- I - Temperaturfühler (7,0m)

HINWEIS!



Bauseitiges Leerrohr (J) auf dem Rohfußboden mit verlegtem Druckmessschlauch und Temperaturfühler von der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.

Bauseitiges Leerrohr (K) auf dem Rohfußboden mit verlegtem 230V-Stromanschlusskabel in der bauseitigen Wand zum KINGFIRE-Element.



Ansicht vor Montagebeginn bei CLASSICO S mit bauseits vorbereitetem Leerrohr (J) und 2-fach-Steckdose.



Ansicht vor Montagebeginn bei RONDO SC oder LINEARE SC mit bauseits vorbereitetem Leerrohr (J) und Leerrohr (K) sowie 3-fach-Steckdose.



LEDA LUC Paket aus der Brennkammer entnehmen.

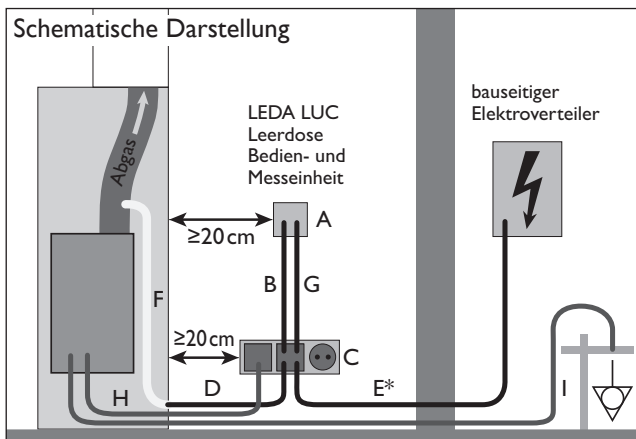


Ansicht des werkseitig vormontierten Druckmessschlauches (G) (7,0m) und Temperaturfühlers (I) (7,0m).

HINWEIS!



Beim KINGFIRE GRANDE SC befindet sich das LEDA LUC Paket nicht in der Brennkammer sondern an der Stütze des Montagerahmens gut sichtbar verpackt. Der werkseitige Druckmessschlauch (G) und Temperaturfühler (I) befindet sich nicht im Gerät sondern ebenfalls gut sichtbar an der Stütze des Montagerahmens.



***HINWEIS!** Alternativ kann bauseitig eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5 mm²) verwendet werden. Dies gilt allerdings nur in Verbindung mit der bauseitigen Abzweigdose. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemt werden.

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose (A) in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3m nicht überschreiten!

- A - LEDA LUC Leerdose mit Abdeckung und perforiertem Eingriffsloch zum späteren Umbau in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- B - Leerrohr zur bauseitigen Abzweigdose für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler sowie der Datenleitung zum bauseitigen Elektroverteiler
- C - 3-fach-Steckdose mit zwei Klemmstelleneinsätzen für LEDA LUC bzw. optionalem 230V-Flexkabel für INflame! LR Abbrandsteuerung (bzw. bauseitige Abzweigdose mind. 8x8 cm in tiefer Ausführung)
- D - Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler
- E - Vorrüstung bauseitiges Datenkabel bzw. Leerrohr zum bauseitigen Elektroverteiler
- F - LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Art.-Nr. 153144) mit den Anschlussteilen zu den KINGFIRE-Messöffnungen und Metallschutzschlauch
- G - Alternative Ausführung mit der LEDA LUC 1,5m Datenbusleitung mit bauseitiger Mantelleitung PVC 5x1,5 mm² NYM-J
- H - Empfohlene bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230V im KINGFIRE-Betonkörper (Details siehe Abbildung links)
- I - Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung)

Bauseitige Vorrüstung für optionalen Betrieb einer

INflame! LR - INflame! GRANDE - INflame! FIRE Abbrandsteuerung / Potentialausgleichsanschluss

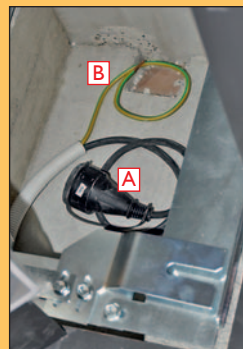
EMPFEHLUNG!

Bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230V (A) im KINGFIRE-Betonkörper!

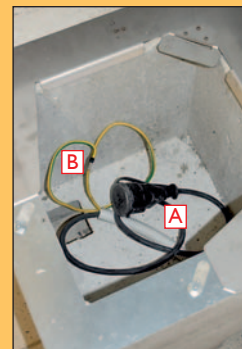
Zum optionalen Betrieb einer INflame! LR
INflame! GRANDE oder
INflame! FIRE
Abbrandsteuerung wird ein Stromanschluss 230V benötigt.



KINGFIRE S/SC
Betonkörper



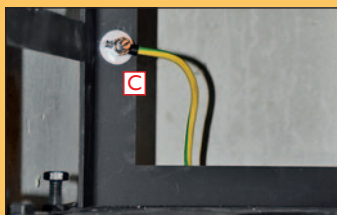
KINGFIRE GRANDE SC
Betonkörper



KINGFIRE KANTO SC
Betonkörper

Potentialausgleich

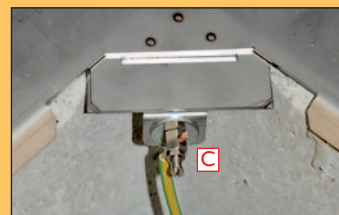
Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden.



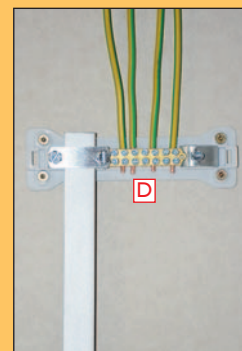
Ausführung:
KINGFIRE CLASSICO S,
RONDO SC und LINEARE SC



Ausführung:
KINGFIRE GRANDE SC



Ausführung:
KINGFIRE KANTO SC



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (B) (zur Vermeidung von Überschlügen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme (C). Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5 mm² CU (geschützt) oder 4 mm² (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene (D) anzuschließen.

Vorbereitende bauseitige Arbeiten

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3 m nicht überschreiten!

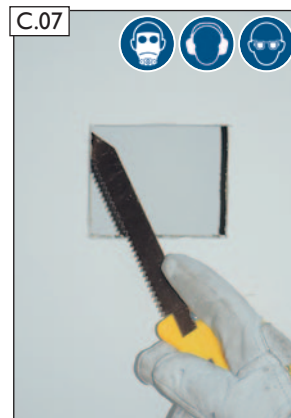


Bauseitig gewünschte Einbauposition festlegen.



Bauseitige Öffnung aus der Leichtbauwand im Bereich der Sockelleiste bzw. des Rohfußbodens festlegen.

Bauseitige Montageöffnungen und Leerrohrkanäle herstellen



Bauseitige Montageöffnung für LEDA LUC Bedien- und Messeinheit bzw. die bauseitigen Leerrohrkanäle herstellen.

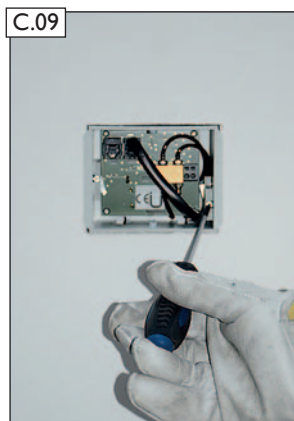
ACHTUNG!

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Arbeitsschutz auf Seite 2!

Montage der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in den bauseitigen Öffnungen/Kanälen



Die Halteklammer der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit benötigt mind. 15mm starken Aufbau. Ggf. muss hier bauseits, rückseitig in der Montageöffnung, unterfüttert werden.



LEDA LUC Bedien- und Messeinheit montieren.

WICHTIG!



Achten Sie beim Versetzen der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit auf den erforderlichen Putzüberstand der bauseits festgelegt werden muss!

Verlegen der Leerrohre!

Beim Verlegen von bauseitigen Leerrohren auf ausreichende Radien achten!

Knickstellen sind unbedingt zu vermeiden!



Bauseitiges Leerrohr in die werkseitige Montageöffnung des KINGFIRE-Betonmantels einbringen.



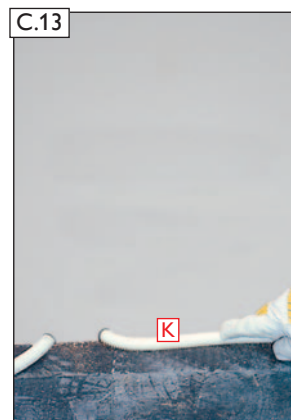
Revisionsdeckel im Geräteboden öffnen.



Bauseitiges Leerrohr „herausangeln“ und von außen in den Bereich der Konvektionsluftöffnung der Brennkammer führen.

WICHTIG!

Nicht durch die Revisionsdeckelöffnung verlegen!



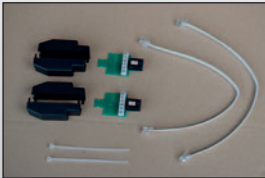
Leerrohr (K) für die Aufnahme der LEDA LUC Datenbusleitung bis zum bauseitigen Elektroverteiler verlegen.

Bauseitiger Sonderfall: Verwendung eines bauseitigen Elektrokabels (z.B. Mantelleitung PVC grau NYM-J 5x1,5mm²) statt der serienmäßigen LEDA LUC Datenbusleitung

ACHTUNG!

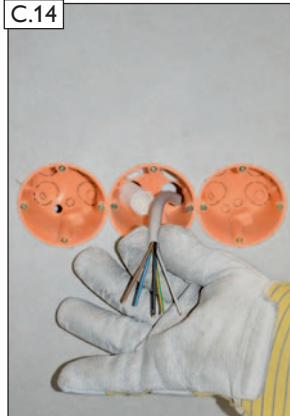


Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!



Querschnitt der Elektrokabel max. 1,5mm²!
Art.-Nr.: 166869

C.14

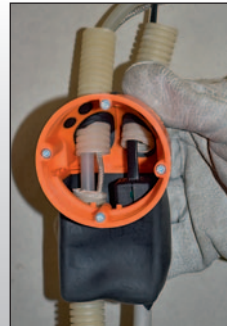


Für die zus. LEDA LUC Verbinder ist eine weitere bauseitige Abzweigdose erforderlich.

WICHTIG!

Die Gehäuseabdeckung des LEDA LUC Verbinders kann in der 61mm Abzweigdose nicht montiert werden!

TIPP!



Ist eine Montage des LEDA LUC Verbindergehäuses bauseits gewünscht, empfehlen wir die Verwendung einer BlowerDoor Abzweigdose mit Montagesack.

ACHTUNG!



Wir empfehlen eine 2-fach-Steckdose bei KINGFIRE CLASSICO S für LEDA LUC bzw. eine 3-fach-Steckdose bei KINGFIRE RONDO SC und LINEARE SC mit optionalen Klemmstellen für LEDA LUC und einem optionalen 230V-Flexkabel sowie Potentialausgleichsanschluss.

C.15



Statt dem Leerrohr (I) für das LEDA LUC Datenbuskabel wird nun das bauseitige Elektrokabel bis zum bauseitigen Elektroverteiler verlegt.

C.16



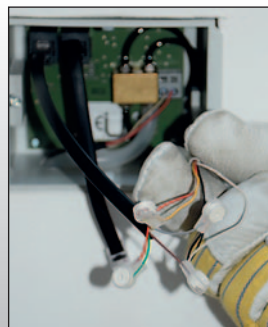
Fertigansicht Ausführungsbeispiel CLASSICO S

C.17



Fertigansicht Ausführungsbeispiel RONDO SC

TIPP!



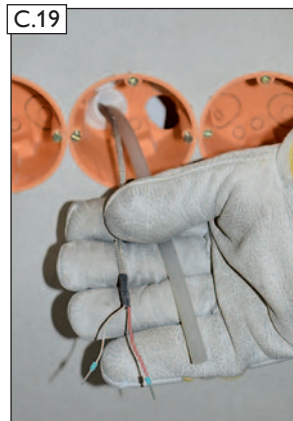
Bei Verwendung eines bauseitigen Datenkabels (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) kann die Verbindung mit Adernverbindern (z.B. 3M™ Scotchlok™) hergestellt werden.

Die Verbindung vom bauseitigen zum gelieferten Datenkabel wird in der Bedieneinheit und an der Schalteinheit hergestellt.

Bauseitiger Anschluss des werkseitig vormontierten Druckschlauches und Temperaturfühlers an die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit



Mit bauseitigem Zugdraht den vormontierten Druckmessschlauch und den Temperaturfühler von der KINGFIRE-Feuerstätte ...



... weiter zur Abzweigdose und dann ...



... weiter zur ...



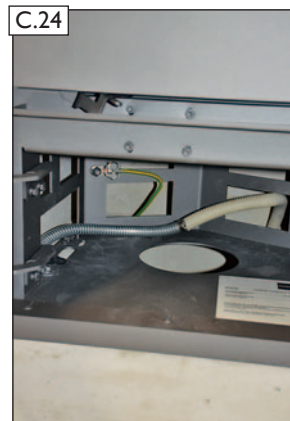
... LEDA LUC Bedien- und Messeinheit verlegen.




Druckmessschlauch an LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anschließen.



Temperaturfühler der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anklennen.



Vormontierten Druckschlauch und Temperaturfühler bis zum bauseitigen Leerrohr A knickfrei vollständig einfädeln.

WICHTIG! 

Anschluss gem. der LEDA LUC Montageanleitung vornehmen.

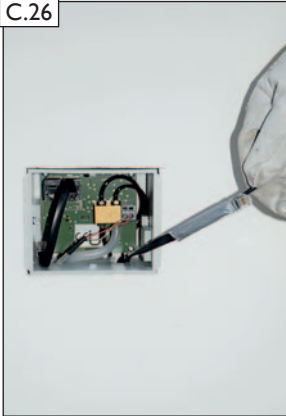
Funktionskontrolle des Druckmessschlauches auf knickfreie Verlegung durchführen!



Fertigansicht mit eingelegtem Revisionsdeckel.

Bauseitiger Anschluss der Datenbusleitung

C.26



Mit bauseitigem Zugdraht nun vom bauseitigen Elektroverteiler das Datenbuskabel zur LEDA LUC Bedien- und Messeinheit ziehen.

C.27



Datenbusleitung in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit einstecken.

C.28



Displayeinheit mit der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit verbinden und ...

C.29



... in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit einstecken.

C.30



Fertigansicht

C.31



Eine Funktionskontrolle auf freien Durchfluss im Druckmessschlauch ist im Anschluss vorzunehmen.

D.LEDA LUC werkseitige Vorrüstung in KINGFIRE-Feuerstätten (CLASSICO S, RONDO SC, LINEARE SC) mit eingebauter Brennkammer und LEDA LUC Druckwächter für massive bauseitige Wände



Inhalt LEDA LUC Paket für massive Wände

- A - LEDA LUC Datenbusleitung (15,0m)
- B - LEDA LUC Schalteinheit im Hutschienegehäuse und Elektroanschlusskleinteile
- C - LEDA LUC Bedienungs- und Messeinheit
- D - Displayeinheit mit Touchscreenoberfläche
- E - Schutzschwamm für LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- F - Leerrohr (ø20mm, Länge 4,5 m)
- G - LEDA LUC Bedienungsanleitung

Bereits werkseitig eingebaut (siehe Bild D.03):

- H - Druckmessschlauch (5,0m)
- I - Druckmessröhrchen (im Abgasadapter montiert)
- J - Temperaturfühler (5,0m)



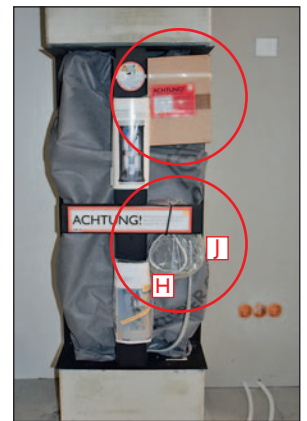
D.01 Ansicht Auslieferungszustand nach Entfernen der KINGFIRE-Schutzverpackung.



D.02 LEDA LUC Paket aus der Brennkammer entnehmen.



D.03 Ansicht des werkseitig vorinstallierten Druckmessschlauches (H) (5,0m) und Temperaturfühlers (J) (5,0m).



HINWEIS!
Beim KINGFIRE GRANDE SC befindet sich das LEDA LUC Paket nicht in der Brennkammer sondern an der Stütze des Montagerahmens gut sichtbar verpackt. Der werkseitige Druckmessschlauch (H) und Temperaturfühler (J) befindet sich nicht im Gerät sondern ebenfalls gut sichtbar an der Stütze des Montagerahmens.

Vorbereitende bauseitige Arbeiten



D.04 Schutzschwamm in LEDA LUC Bedien- und Messeinheit einlegen.



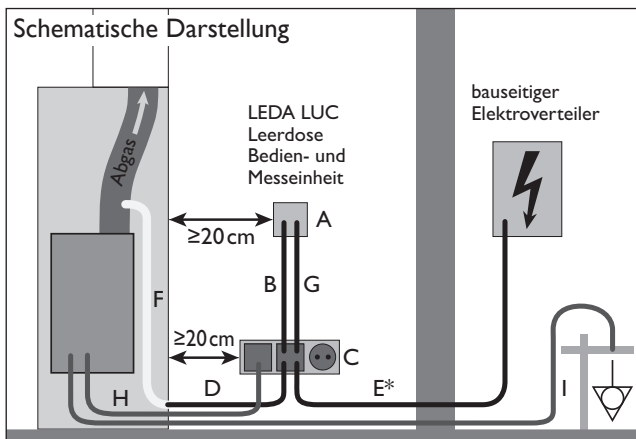
D.05 Bauseitig gewünschte Einbauposition festlegen. **WICHTIGER PLANUNGSHINWEIS!** Max. Leitungslänge von 3 m für Druckmessschlauch und Temperaturfühler beachten!



D.06 Bauseitig erforderliche Kanalführung der Leerrohre zur LEDA LUC Bedien- und Messeinheit sowie ...



D.07 ... bauseitig gewünschte Einbauposition für 2-fach-Steckdose festlegen. **HINWEIS!** Bei LINEARE SC, RONDO SC und GRANDE SC-Geräten ist eine 3-fach-Steckdose vorzusehen.



***HINWEIS!** Alternativ kann bauseitig eine Mantelleitung (PVC grau NYM-J 5x1,5mm²) verwendet werden. Dies gilt allerdings nur in Verbindung mit der bauseitigen Abzweigdose. In dieser müssen die LEDA LUC Verbinder verklemmt werden.

Wichtiger Planungshinweis!

Von der LEDA LUC Leerdose (A) in den Bodenbereich des KINGFIRE-Betonkörpers darf die max. Leitungslänge für Druckmessschlauch und Temperaturfühler 3m nicht überschreiten!

- A - LEDA LUC Leerdose mit Abdeckung und perforiertem Eingriffsloch zum späteren Umbau in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit
- B - Leerrohr zur bauseitigen Abzweigdose für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler sowie der Datenleitung zum bauseitigen Elektroverteiler
- C - 3-fach-Steckdose mit zwei Klemmstelleneinsätzen für LEDA LUC bzw. optionalem 230V-Flexkabel für INflame! LR Abbrandsteuerung (bzw. bauseitige Abzweigdose mind. 8x8 cm in tiefer Ausführung)
- D - Leerrohr zur KINGFIRE-Feuerstätte für spätere Nachrüstung Druckmessschlauch, Temperaturfühler
- E - Vorrüstung bauseitiges Datenkabel bzw. Leerrohr zum bauseitigen Elektroverteiler
- F - LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Art.-Nr. 153144) mit den Anschlussteilen zu den KINGFIRE-Messöffnungen und Metallschutzschlauch
- G - Alternative Ausführung mit der LEDA LUC 1,5m Datenbusleitung mit bauseitiger Mantelleitung PVC 5x1,5mm² NYM-J
- H - Empfohlene bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230V im KINGFIRE-Betonkörper (Details siehe Abbildung links)
- I - Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung)

Bauseitige Vorrüstung für optionalen Betrieb einer

INflame! LR - INflame! GRANDE - INflame! FIRE Abbrandsteuerung / Potentialausgleichsanschluss

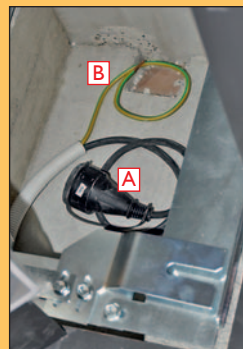
EMPFEHLUNG!

Bauseitige Vorrüstung von Stromanschluss 230V (A) im KINGFIRE-Betonkörper!

Zum optionalen Betrieb einer INflame! LR
INflame! GRANDE oder
INflame! FIRE
Abbrandsteuerung wird ein Stromanschluss 230V benötigt.



KINGFIRE S/SC
Betonkörper



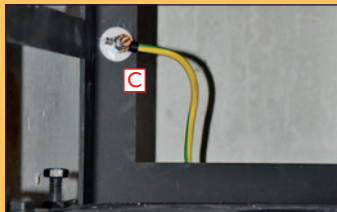
KINGFIRE GRANDE SC
Betonkörper



KINGFIRE KANTO SC
Betonkörper

Potentialausgleich

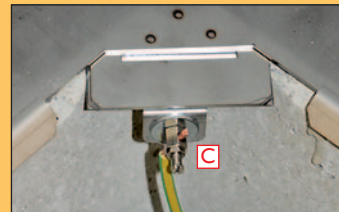
Die KINGFIRE-Brennkammer ist mit der bauseitigen Potentialausgleichsschiene zu verbinden.



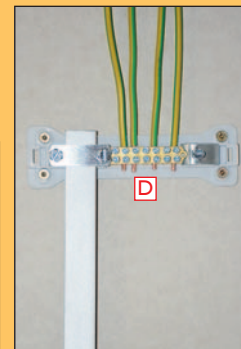
Ausführung:
KINGFIRE CLASSICO S,
RONDO SC und LINEARE SC



Ausführung:
KINGFIRE GRANDE SC



Ausführung:
KINGFIRE KANTO SC



Bauseitiger Potentialausgleichsanschluss (B) (zur Vermeidung von Überschlägen und interner Spannungsverschleppung) zur werkseitig in der KINGFIRE-Brennkammer verbauten Anschlussklemme (C). Die Potentialausgleichsanschlussleitung muss einen Mindestquerschnitt von 2,5mm² CU (geschützt) oder 4mm² (ungeschützt) haben und ist an der bauseitigen Potentialausgleichsschiene (D) anzuschließen.

Bauseitige Montageöffnungen und Leerrohrkanäle herstellen

TIPP!



Zum Schneiden der Ausschnittsöffnung empfehlen wir eine staubarme Stein-Fugensäge als Alternative zum Trennschneider!

D.08



Bauseitige Montageöffnung für LEDA LUC Bedien- und Messeinheit sowie für bauseitige 2-fach-Steckdose herstellen.
ACHTUNG!

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Arbeitsschutz auf Seite 2!

D.09



D.10



Verbindung zur bauseitigen 2-fach-Steckdose herstellen.

Montage der Leerrohre und der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit in den bauseitigen Öffnungen/Kanälen

D.11



Leerrohre mit Fixierring an der Verschraubung der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit befestigen.

D.12



LEDA LUC Bedien- und Messeinheit sowie die bauseitige 2-fach-Steckdose mit dem später erforderlichen bauseitigen Putzüberstand versetzen.

WICHTIG!



Achten Sie beim Versetzen der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit auf den erforderlichen Putzüberstand der bauseitigen festgelegt werden muss!

Verlegen der Leerrohre!

Beim Verlegen der Leerrohre auf ausreichende Radien achten!

Knickstellen sind unbedingt zu vermeiden!

D.13



Leerrohre mit Montageputzen sichern.

D.14



Leerrohr (K) in die bauseitige Montageöffnung des KINGFIRE-Betonmantels einbringen und ...

D.15

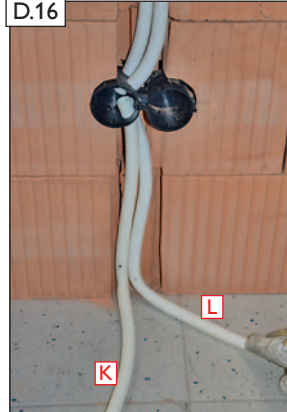


... in den unteren Öffnungsbereich der Brennkammer „weiterfädeln“.

WICHTIG!

Nicht durch die Revisionsdeckelöffnung verlegen!

D.16



Leerrohr (L) bis zum bauseitigen Elektroverteiler verlegen.

D.17



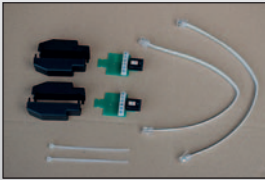
Fertigansicht vor dem Verputzen.

Bauseitiger Sonderfall: Verwendung eines bauseitigen Elektrokabels (z.B. Mantelleitung PVC grau NYM-J 5x1,5 mm²) statt der serienmäßigen LEDA LUC Datenbusleitung

ACHTUNG!



Entsprechend den bauseits verwendeten Elektrokabeln sind immer passende zusätzliche LEDA LUC Verbinder zu bestellen!



Querschnitt der Elektrokabel max. 1,5 mm²!
Art.-Nr.: 166869

D.18



Für die zus. LEDA LUC Verbinder ist eine bauseitige tiefe Abzweigdose erforderlich.

ACHTUNG!



Wir empfehlen eine 2-fach-Steckdose bei KINGFIRE CLASSICO S für LEDA LUC bzw. eine 3-fach-Steckdose bei KINGFIRE RONDO SC und LINEARE SC mit optionalen Klemmstellen für LEDA LUC und einem optionalen 230 V-Flexkabel sowie Potentialausgleichsanschluss.

D.19



Statt dem Leerrohr (L) wird nun das bauseitige Elektrokabel bis zum bauseitigen Elektroverteiler verlegt.

D.20



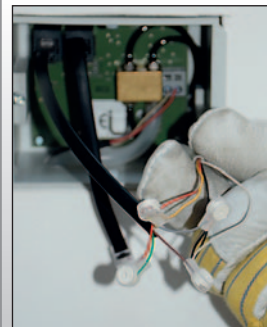
Fertigansicht Ausführungsbeispiel CLASSICO S

D.21



Fertigansicht Ausführungsbeispiel RONDO SC

TIPP!

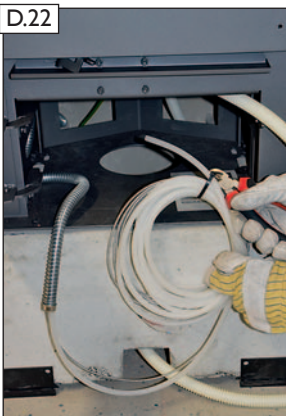


Bei Verwendung eines bauseitigen Datenkabels (z.B. 2x2x0,6 J-Y(ST)Y) kann die Verbindung mit Adernverbindern (z.B. 3MTM ScotchlokTM) hergestellt werden.

Die Verbindung vom bauseitigen zum gelieferten Datenkabel wird in der Bedieneinheit und an der Schalteinheit hergestellt.

Bauseitiger Anschluss des werkseitig vormontierten Druckschlauches und Temperaturfühlers an die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit

D.22



Schutzbeutel entfernen und Kabelbinder vorsichtig lösen.
ACHTUNG!
Beschädigungen vermeiden!

D.23



Mit bauseitigem Zugdraht den vormontierten Druckmessschlauch und den Temperaturfühler von der KINGFIRE-Feuerstätte ...

D.24



... zur LEDA LUC Bedien- und Messeinheit verlegen.

D.25



Druckmessschlauch an LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anschließen.



Temperaturfühler der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit anklemmen.



Vormontierten Druckschlauch und Temperaturfühler bis zum bauseitigen Leerrohr A knickfrei vollständig einfädeln.

WICHTIG!



Anschluss gem. der LEDA LUC Montageanleitung vornehmen.
Funktionskontrolle des Druckmessschlauches auf knickfreie Verlegung durchführen!



Fertigansicht

Bauseitiger Anschluss der Datenbusleitung



Mit bauseitigem Zugdraht nun vom bauseitigen Elektroverteiler das Datenbuskabel zur LEDA LUC Bedien- und Messeinheit ziehen.



Datenbusleitung in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit einstecken.



Displayeinheit mit der LEDA LUC Bedien- und Messeinheit verbinden und ...



... in die LEDA LUC Bedien- und Messeinheit einstecken.



Fertigansicht



Eine Funktionskontrolle auf freien Durchfluss im Druckmessschlauch ist im Anschluss vorzunehmen.

E. Anleitung zum bauseitigen Anschlussübergang des optionalen werkseitig eingebauten LEDA LUC Druckwächters
 (als Sonderzubehör zu bestellen - nicht im Lieferumfang enthalten - Ausführung nur für KINGFIRE CLASSICO S-Geräte lieferbar)

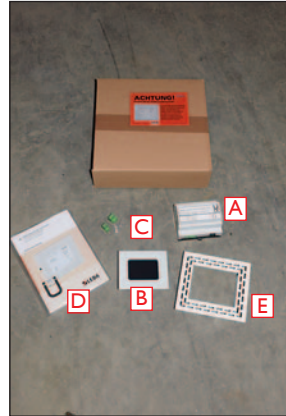
HINWEIS!



Die Darstellung der Montage erfolgt am Beispiel des KINGFIRE CLASSICO S!



Ansicht mit Transportschutzverpackung vor Montagebeginn.



Inhalt:

- A** - LEDA LUC Schalteinheit im Hutschienegehäuse
- B** - LEDA LUC Displayeinheit mit Touchscreenoberfläche
- C** - Kleinteile-Elektroanschluss
- D** - LEDA LUC Bedienungsanleitung
- E** - Blende für Schutzgehäuse mit Konvektionsöffnungen

E.01



Äußere Transportschutzverpackung entfernen.

HINWEIS!



ACHTUNG! EMPFINDLICHE ELEKTRONIKBAUTEILE!

Die werkseitige Schutzverpackung sollte erst nach Abschluss der bauseitigen Veredelungsmaßnahmen (Putzen, Malerarbeiten etc.) entfernt werden um Schäden an der Platine etc. zu vermeiden.

Bei entfernen der Schutzverpackung zu Funktionstests ist bauseits eine geeignete Schutzabdeckung sicherzustellen.



E.02



Ansicht innere Schutzabdeckung.

E.03

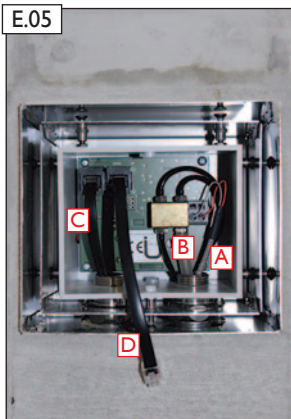


Innere Schutzabdeckung entfernen.

E.04



Schutzschwamm entfernen.



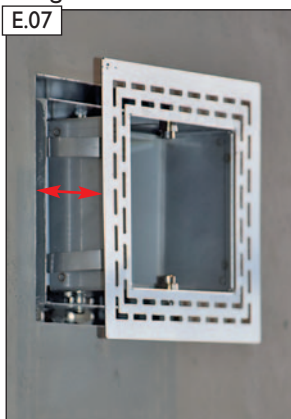
Detailansicht zu den bereits werkseitig erfolgten Anschlüssen/Vormontagen.

- A - Werkseitig vormontierte Anschlussleitung des Temperaturfühlers (Widerstandsthermometer) in der Bedien-/Messeinheit mit werkseitigem Anschluss im Abgaszug
- B - Werkseitig vormontierter Druckmessschlauch in der Bedien-/Messeinheit mit werkseitigem Anschluss im Abgaszug
- C - Werkseitig in der Bedien-/Messeinheit eingesteckte Datenbusleitung zum bauseitigen Anschluss an der Schalteinheit
- D - Datenbusleitung zur Displayeinheit



Vor der Montage des Blendrahmens kann das Gehäuse der Bedien-/Messeinheit bei Bedarf nachjustiert werden.
WICHTIG!
Gehäuse dabei nicht beschädigen!

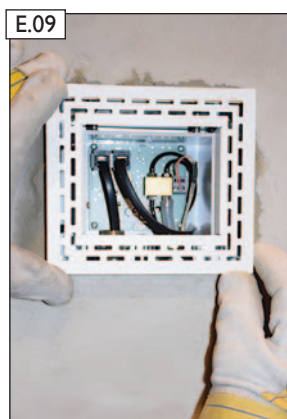
Montage Displayeinheit und Displayblende für Schutzgehäuse bei bereits fertig veredeltm KINGFIRE-Feuerstättenmantel




Teleskopierbar 15 - 45 mm




Bei Teleskopeinstellung 0-15 mm müssen die beiden Aufnahmenasen an der Displayblende entfernt werden. Die Displayeinheit rastet bei 0-15 mm in den Aufnahmenasen des LEDA LUC Kunststoffgehäuses ein.



Displayblende in die Bedien- und Messeinheit einsetzen.

HINWEIS! 

Bitte beachten Sie ab hier ergänzend die Hinweise in der LEDA LUC Bedienungs-/Installationsanleitung!

HINWEIS! 

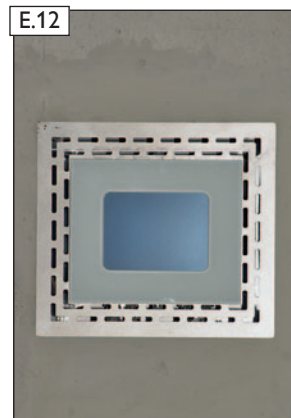
Die Konvektionsluftöffnungen in der Blende des Schutzgehäuses dürfen nicht verschlossen werden um eine Überhitzung und damit Beschädigungen an der Bedien-/Messeinheit zu vermeiden!



Displayeinheit an der Bedien- und Messeinheit anstecken und ...



... in Displayblende bzw. der Bedien- und Messeinheit einrasten.



Fertigansicht

Montagebeispiel KINGFIRE CLASSICO S



E.13 Ansicht Montagebeginn mit bauseitiger Vorrüstung 230V-Flexkabel und Potentialausgleichsleitung.



E.14 Verlegen der bauseitig erforderlichen Leerrohrverbindung vom KINGFIRE CLASSICO S zum bauseitigen Elektroschrank/Kleinverteileranlage.



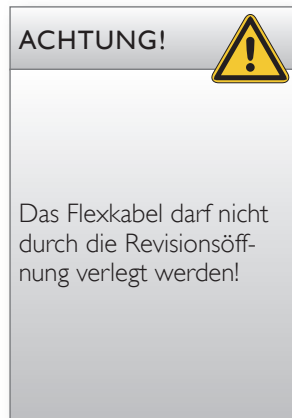
E.15 Die im LEDA LUC Grafikdisplay werkseitig vorinstallierte Datenbusleitung (Gesamtlänge 15 m zum LEDA LUC Grafikdisplay) befindet sich im Öffnungsbereich der Zuluftöffnung der Brennkammer.



E.16 Revisionsdeckel am Gehäuseboden der Brennkammer herausnehmen.



E.17 Bauseitiges Leerrohr von hinten durch die rückseitige Öffnung der Brennkammer einfädeln.



E.18 Datenbusleitung durch das bauseitige Leerrohr zum bauseitigen Elektroschrank/Kleinverteileranlage führen.



E.19 Übergang des werkseitigen Schutzschlauchs und des bauseitigen Leerrohrs bauseits verbinden und zugentlastet im Öffnungsbereich verlegen.



E.20 Fertigansicht - weiter gem. der LEDA LUC Bedienungs-/Installationsanleitung.

F. Checkliste zur Inbetriebnahme KINGFIRE mit Druckwächter

WICHTIG!

Bei kostenpflichtiger Beauftragung der Druckwächter-Inbetriebnahme und Funktionsprüfung vor Ort durch den Schiedel-Kundenservice erfolgt die entsprechende Dokumentation anhand einer standardisierten Checkliste.

G. LEDA LUC Inbetriebnahmeprotokoll

WICHTIG!

Das Inbetriebnahmeprotokoll des LEDA LUC Druckwächters ist immer auszufüllen und dem Anlagenbetreiber zu übergeben. Garantie- und Gewährleistungsansprüche lassen sich später nur bei Vorlage des Inbetriebnahmeprotokolls klären.

Muster Inbetriebnahmeprotokoll

H. Fehlersuche

HINWEIS!

Bitte beachten Sie zur Fehlersuche die Hinweise aus der LEDA LUC Bedienungsanleitung im Kapitel „Checkliste bei Störungen“.

Heizbetrieb mit dem LUC

7.6 Checkliste bei Störungen

Tritt an einer Komponente des LUC Probleme oder Fehler auf, wird der Betrieb der angeschlossenen Geräte sicherheitshalber unterbrochen und im Display eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. In diesem Fall ist der zuständige Fachbetrieb bzw. der Anlagenhersteller zu verständigen. Arbeiten und Einstellungen dürfen nur vom Fachmann durchgeführt werden.

Störung	Ursache	Abhilfe
Fehlermeldung LÜFTUNG STOP Sicherheitsabschaltung kein Fehler des LUC 	<ul style="list-style-type: none"> Grenzwert Druckdifferenz ist bei Betrieb der Feuerstätte unterschritten Defekt der Lüftungsanlage eingeschaltete, leistungsstarke Dunstabzugshaube ungenügende Betriebsbedingungen im Schornstein ungünstige Wetterlage 	<ul style="list-style-type: none"> Fehler der Lüftungsanlage beheben Dunstabzugshaube abschalten oder Fenster öffnen
Fehlermeldung Fehler Druck Fehler Druckmessung 	<ul style="list-style-type: none"> Gemessener Differenzdruckwert liefert kein plausibles Ergebnis Mögliche Ursache: Druckmessrohr verstopft Messzelle defekt Elektronik defekt 	<ul style="list-style-type: none"> Druckschläuche überprüfen auf Knicke oder Verstopfungen ggf. Schläuche im LUC abnehmen, Fehlermeldung muss erlöschen Fachbetrieb benachrichtigen

BEDIENUNGSANLEITUNG

LEDA Unterdruck-Controller LUC

Sicherheitseinrichtung für den gemeinsamen Betrieb von Feuerstätte und Lüftungsanlage

LEDA
Guss ist Qualität

I. Nachträgliche bauseitige Montagebohrungen für Leerrohr im KINGFIRE-Betonkörper bei fertigem Fußbodenaufbau

ACHTUNG!



Bei Ausführungen mit integriertem Betontraglager und geschlossener Bodenplatte:

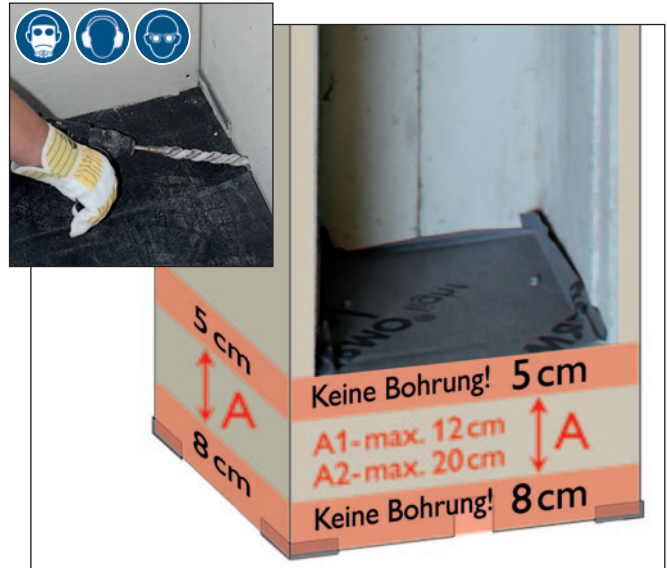
Bauseitige Montagebohrungen sind nur im dargestellten Bereich (A) möglich!

A1- Ausführung CLASSICO S, LINEARE SC und RONDO SC Bohrbereich max. 12 cm

A2- Ausführung GRANDE SC, KANTO SC Bohrbereich max. 20 cm

WICHTIG!

Die Ermittlung des möglichen Bohrbereiches erfolgt durch Messung von oben (ab Unterkante Brennkammereinschub) in Richtung Fußbodenaufbau. Im Bereich der obersten 5 cm sowie im Bereich der untersten 8 cm dürfen keine Bohrungen vorgenommen werden!



Bauseitige Montagebohrung für Leerrohr (für späteren Druckmessschlauch und Temperaturfühler) in KINGFIRE-Betonmantel herstellen.

ACHTUNG!

Beachten Sie bitte die Hinweise zum Arbeitsschutz auf Seite 2!

WICHTIG!



Bei Ausführung CLASSICO S, LINEARE SC, RONDO SC und GRANDE SC

Die Breite des möglichen Bohrbereiches auf der Front- und Rückseite beträgt 210 mm.

Die Breite des möglichen seitlichen Bohrbereiches beträgt 350mm.

Entnehmen Sie die genauen Bereiche der möglichen Bohrungen der unteren Abbildung.

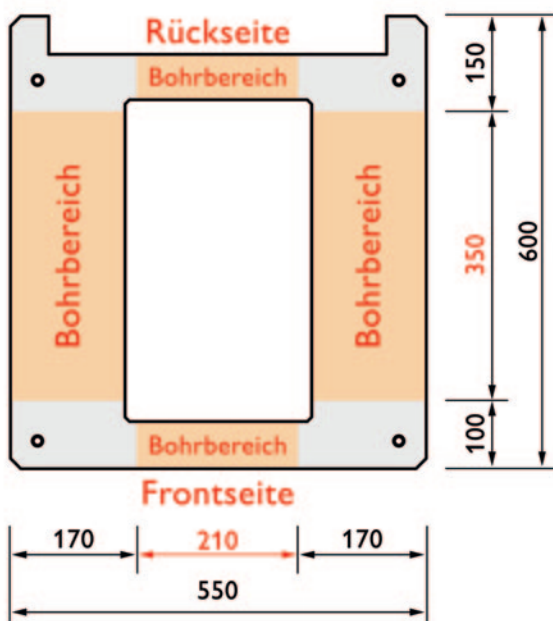
WICHTIG!



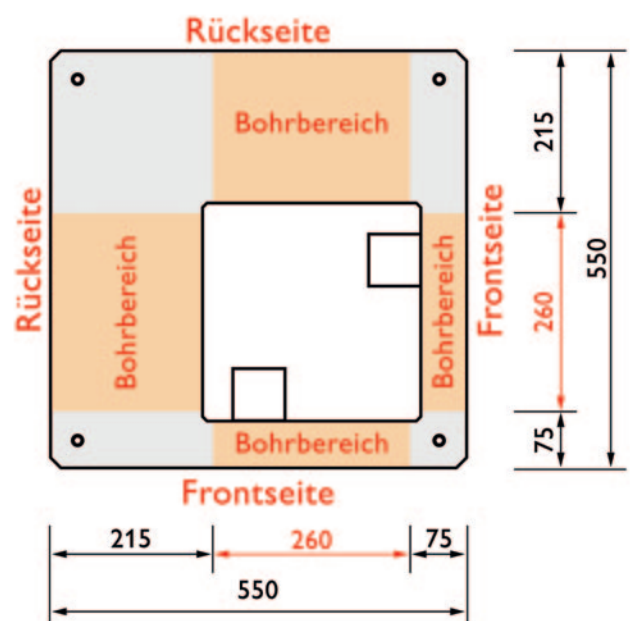
Bei Ausführung KANTO SC

Die Breite des möglichen Bohrbereiches auf der Front- und Rückseite beträgt 260 mm.

Entnehmen Sie die genauen Bereiche der möglichen Bohrungen der unteren Abbildung.



Alle Maßangaben in mm!



Alle Maßangaben in mm!

J. Tipps und Tricks

J1. Bauseitiger Aufbau (Verkleidung) am Betonkörper ist zu stark geworden - LEDA LUC Gehäusekasten verlängern

HINWEIS!



Die nachfolgenden Beispiellabbildungen beziehen sich auf einen LEDA LUC Druckwächter ohne Schutzgehäuse!

J1.01



Ansicht des bauseits zu „stark“ gewordenen Verkleidungsaufbaus.

J1.02



Leeres LEDA LUC Kunststoffgehäuse in bauseitige Öffnung stecken und erforderliche Maße abtragen.

J1.03



Ansicht mit den bauseits ermittelten Maßen.

J1.04



LEDA LUC Kunststoffgehäuse vorsichtig mit Eisensäge an der Markierung zuschneiden und Schnittkanten entgraten.

J1.05



Verlängerungsstück mit geeignetem Kunststoffkleber aufkleben und ...

J1.06



... Differenz zur bauseitigen Verkleidung ausfüllen (z.B. Spachtelmasse etc.)

J1.07



Trocknungszeiten von bauseitigem Kleber und Füllmasse gem. den Herstellervorgaben beachten!



J1.08



Endmontage Display gem. der Montageanleitung durchführen.

K. Reinigungshinweise (Darstellung der Reinigung am Beispiel KINGFIRE GRANDE SC)

WICHTIG!



Nach dem Reinigen der Abgasanlage empfehlen wir immer die im Übergangsstück der Verbindungsleitung befindlichen Fixierschrauben des LEDA LUC Druckwächters für den Temperatursensor und den Druckmessschlauch zu reinigen. Bitte beachten Sie dazu die LEDA LUC Montageanleitung!

Der Betreiber der Feuerstätte muss sich hierzu mit dem zuständigen Schornsteinfeger entsprechend im Vorfeld abstimmen!

HINWEIS!



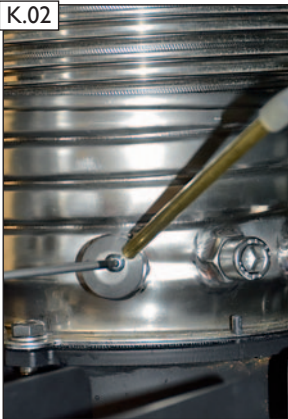
Bitte beachten Sie die Montagehinweise in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihrer KINGFIRE-Feuerstätte zum Ausbau der Blende bzw. Frontverkleidung vor dem Reinigungsbeginn!

K.01



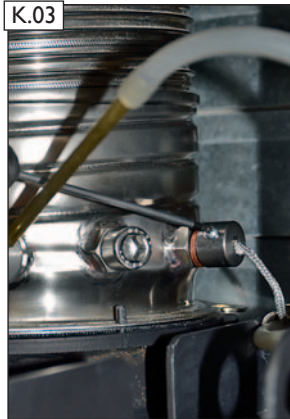
Ansicht vor Reinigungsbeginn mit bereits entfernter Frontverkleidung am KINGFIRE GRANDE SC.

K.02



Fixierschraube am Anschluss des Druckmessschlauches lösen.

K.03



Fixierschraube am Anschluss des Temperaturfühlers lösen.

K.04



Temperaturfühler und Messingröhrchen aus den Anschlusschrauben entfernen.

K.05



Temperaturfühler reinigen.

K.06



Verbindungselement Druckmessschlauch aus dem Abgasadapter heraus-schrauben.

K.07



Verbindungselement von außen reinigen.

K.08



Messkanal des Verbindungselementes von innen reinigen.

TIPP!



Wir empfehlen zur Reinigung des Messkanals im Verbindungselement einen handelsüblichen Pfeifenreiniger!

HINWEIS!



Der Wiedereinbau geschieht in umgekehrter Reihenfolge!

L. Ersatzteile

LEDA LUC Druckwächter Einbauset (Anschlusssteile Abgasanschluss/Schutzschlauch) - für bauseitig gekaufte LEDA LUC Druckwächter zum Einbau in bauseitige Wände (Massiv- od. Trockenbau)



- A - Metallschutzschlauch 2 m
900011062 - Metallschutzschlauch AD17 2 m
- B - 2 Endkappen für Metallschutzschlauch
900011063 - Endtülle Schutzschlauch AD17
- C - Schutzschlauchführung - 900014443
- D - Halteklammern für Metallschutzschlauch
(Nur für Version KINGFIRE CLASSICO S,
RONDO SC und LINEARE SC)
900009343 - Klemmbügel für Metallschutzschlauch
- E - Verbindungselement Druckmessschlauch/Abgas-
anschluss
900009342 - Verbindungselement Druckmessschlauch
- F - Kupferausgleichsringe
900011067 - Kupferausgleichsring M12
- G - Verbindungselement zum Temperaturfühler
900008757 - Verbindungselement Temperaturfühler
- H - Kupferausgleichsringe
900011067 - Kupferausgleichsring M12
- J - Metallkabelbinder für Metallschutzschlauch
(Nur für Version KINGFIRE GRANDE SC)
900011066 - Kabelbinder Stahl 150 mm

Paket
Art.-Nr.: 153144

LEDA LUC präventives Vorrüstset für Schornsteine und KINGFIRE-Feuerstätten



- A - LEDA LUC Leerdose
900010903 - Kunststoffgehäuse LEDA LUC Hohlwand
- B - LEDA LUC Abdeckung mit perforiertem Eingriffsloch
900011276 - Abdeckblende Bedieneinheit
- C - LEDA LUC Leerrohr (5 m)
900012521 - Leerrohr M20/14,5 mm, 5 m
- D - LEDA LUC Datenbusleitung 1,5 m
900013643 - Datenkabel 1,5 m
- E - Verschraubungen mit Sicherungsring
900012522 - Kunststoffverschraubung M20
- F - Schutzschwamm (optional bei Montage des LEDA LUC
Leergehäuses in massive Wände)
900012520 - Schutzschwamm

Paket
Art.-Nr.: 164365

Ersatzteile aus LEDA LUC Paketen



Druckmessröhrchen
Art.-Nr.: 900010904



LEDA LUC Schalteinheit im
Hutschienengehäuse
Art.-Nr.: 900010905



Temperaturfühler 7 m
Art.-Nr.: 175410



Druckmessschlauch 10m
Art.-Nr.: 900014776



Displayeinheit mit
Touchscreenoberfläche
Art.-Nr.: 175411



Platine der LEDA LUC
Bedienungs- und Messeinheit
(lose - ohne Kunststoffgehäuse)
Art.-Nr.: 175412



LEDA LUC Leerdose für
Hohlwand
Art.-Nr.: 900010903



LEDA LUC Datenbuslei-
tung 25 m
Bestellung über Sonder-Ar-
tikelnummer

SCHIEDEL

Schiedel GmbH & Co. KG

Lerchenstraße 9
80995 München
Germany
T +49 (0)89 35409-0
F +49 (0)89 3515777

info.de@schiedel.com
www.schiedel.de

Schiedel GmbH

Friedrich-Schiedel-Str. 2-6
4542 Nußbach
Austria
T +43 (0)50 6161-100
F +43 (0)50 6161-444

info.at@schiedel.com
www.schiedel.at



Nachdruck und Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Schiedel GmbH & Co. KG.
Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. KFS16.2.13.DA.024 ersetzt KFS16.2.12.DA.073 Art.-Nr. 940003341

A standard
INDUSTRIES COMPANY